

Angelica Maria Schwarz

Die handels- und steuerrechtliche Behandlung von Daten

Unter besonderer Berücksichtigung von verrechnungspreislichen Aspekten im internationalen Konzernverhältnis



Stämpfli Verlag

Die Auswirkungen des digitalen Zeitalters sind allgegenwärtig. Der Umgang mit Daten stellt für viele Unternehmen eine neue Herausforderung dar. Durch die Verwendung von Daten können Wertzuwächse generiert und Potenziale ausgeschöpft werden. Es stellt sich deshalb die Frage, ob und wie dieser Mehrwert in der Bilanz abzubilden ist. Wo die Steuerbilanz auf die Handelsbilanz abstellt, wirkt sich diese Frage direkt auch auf die steuerrechtliche Behandlung von Daten aus.

Im Vordergrund der vorliegenden Abhandlung stehen die Bilanzierungsregeln nach OR sowie nach IFRS sowie die Unterschiede zwischen diesen beiden Regelwerken. Der Konnex zum Steuerrecht erfolgt durch das Massgeblichkeitsprinzip, wobei insbesondere analysiert wird, unter welchen Umständen eine steuerrechtliche Aufrechnung die Folge sein kann. Ein besonderer Fokus gilt den verrechnungspreislichen Aspekten, zumal der interne Austausch und die Verwendung von Daten für international tätige Unternehmen besonders relevant sind.

Angelica Maria Schwarz
Dr. iur.

Die handels- und steuerrechtliche Behandlung von Daten

**Unter besonderer Berücksichtigung von
verrechnungspreislichen Aspekten
im internationalen Konzernverhältnis**



Stämpfli Verlag

Dieses Buch ist urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Weitergabe an Dritte (entgeltlich oder unentgeltlich) ist untersagt. Die Datei enthält ein verstecktes Wasserzeichen, in dem die Daten des Downloads hinterlegt sind.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, der Verbreitung und der Übersetzung. Das Werk oder Teile davon dürfen ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen ohne schriftliche Genehmigung des Verlags weder in irgendeiner Form reproduziert (z.B. fotokopiert) noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Stämpfli Verlag AG Bern · 2019
www.staempfliverlag.com

E-Book ISBN 978-3-7272-2172-9

Über unsere Online-Buchhandlung www.staempflishop.com
ist zudem folgende Ausgabe erhältlich:

Print ISBN 978-3-7272-2171-2

printed in
switzerland



*«Information is the oil of the 21st century,
and analytics is the combustion engine.»¹*

¹ Peter Sondergaard ist Senior Vice President von Gartner Research. Bei der Gartner Inc. handelt es sich um ein weltweit tätiges Marktforschungs- und Beratungsunternehmen.

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XXVII
Materialienverzeichnis	XLIII
Verzeichnis der Praxisfestlegung der Steuerverwaltung	XLV
Abkürzungsverzeichnis	XLVII
Vorwort	1
Teil I — Einleitung	3
I. Ziel und Vorgehensweise	5
II. Stand der Wissenschaft	6
III. Technische Grundlagen	7
1. Begriff Daten	7
2. Entstehung von Daten	9
3. Big Data	11
3.1 Begriff Big Data.....	11
3.2 Prozess der Datenveredelung	13
3.3 Wirtschaftliche Bedeutung	28
4. Fazit	39
IV. Rechtliche Grundlagen	39
1. Allgemeines	39
2. Grundsätze der steuerrechtlichen Gewinnermittlung	41
2.1 Reingewinn	41
2.2 Massgeblichkeitsgrundsatz.....	42
3. Grundsätze der steuerrechtlichen Kapitalermittlung	47
3.1 Eigenkapital	49
3.2 Anwendung des Massgeblichkeitsgrundsatzes?.....	49
4. Fazit	55
Teil II — Handelsrechtliche Behandlung von Daten	57
I. OR	59
1. Allgemeine Pflicht zur Buchführung und Rechnungslegung	59
1.1 Bilanz	60
1.2 Erfolgsrechnung	61
1.3 Anhang	61
2. Erweiterte Pflicht zur Buchführung und Rechnungslegung.....	62
2.1 Rechnungslegung für grössere Unternehmen	63
2.2 Anerkannte Standards zur Rechnungslegung	65
2.3 Konzernrechnung	67

3.	Rechtsquellen und Auslegungshilfen	68
3.1	Ansätze und Positionen in der Lehre.....	69
3.2	Haltung des Bundesgerichts.....	78
3.3	Würdigung	84
4.	Bilanztechnische Aktivierung	106
4.1	Gesetzliche Grundlagen	106
4.2	Aktivierungsvoraussetzungen	108
4.3	Aktivierungsfähigkeit von Forschungs- und Entwicklungskosten	122
4.4	Aktivierungspflicht, Aktivierungswahlrecht und Aktivierungsverbot.....	127
5.	Bilanztechnische Aktivierung von Daten	128
5.1	Vorfragen	128
5.2	Aktivierungsvoraussetzungen	149
5.3	Aktivierungsfähigkeit von Forschungs- und Entwicklungskosten ...	166
5.4	Gliederung in der Bilanz	170
5.5	Ausweis im Anhang	172
5.6	Drittrechte im Zusammenhang mit Daten	173
6.	Bewertung von Aktivposten.....	188
6.1	Allgemeine Bewertungsgrundsätze	188
6.2	Ersterfassung.....	191
6.3	Folgebewertung.....	199
6.4	Wertkorrekturen	202
7.	Bewertung von Daten.....	210
7.1	Gruppenbewertung.....	210
7.2	Ersterfassung	211
7.3	Folgebewertung.....	216
7.4	Wertkorrekturen	218
8.	Bilanztechnische Passivierung	224
8.1	Gesetzliche Grundlage	224
8.2	Begriff der Verbindlichkeit	224
8.3	Passivierung von Rückstellungen.....	225
8.4	Rückstellungen i.w.S.....	233
8.5	Nicht mehr begründete Rückstellungen	234
8.6	Bewertung von Rückstellungen	235
9.	Bilanztechnische Passivierungen im Zusammenhang mit Daten	235
9.1	Risikoerfassung.....	235
9.2	Risiko: Datenschutzrecht	237
10.	Fazit	238
II.	IFRS	239
1.	Allgemeines	239
1.1	Entstehungsgeschichte und Organisation	239
1.2	Bestandteile des Regelwerks	240
1.3	Konzeption und Grundsätze	240
2.	Bilanztechnische Aktivierung	246
2.1	Anwendbare Regelungen	246
2.2	Ansatzkonzept.....	247
2.3	Materielle vs. immaterielle Güter.....	248
2.4	Grundvoraussetzungen für die Aktivierungsfähigkeit von immateriellen Gütern	249

2.5	Aktivierungsfähigkeit von langfristigen immateriellen Vermögenswerten	255
2.6	Aktivierungsfähigkeit von kurzfristigen immateriellen Vermögenswerten	262
2.7	Aktivierungspflicht, Aktivierungswahlrecht und Aktivierungsverbot.....	268
3.	Aktivierungsfähigkeit von Daten	269
3.1	Beschaffenheit von Daten	269
3.2	Abgrenzungsfragen	270
3.3	Grundvoraussetzungen für die Aktivierungsfähigkeit von Daten	272
3.4	Aktivierungsfähigkeit von Daten als Anlagevermögen	275
3.5	Aktivierungsfähigkeit von Daten als Umlaufvermögen	279
4.	Bewertung von Daten.....	285
4.1	Zugangsbewertung	285
4.2	Folgebewertung.....	293
4.3	Wertminderungstest	297
4.4	Rückstellungen und Eventualschulden.....	298
5.	Fazit	302
III.	OR vs. IFRS	302
1.	Relevante Unterschiede.....	302
1.1	Definition immaterielle Werte	302
1.2	Aktivierungsvoraussetzungen für Daten	303
1.3	Aktivierungsvoraussetzung für F&E.....	304
1.4	Ansatzverbote	304
1.5	Erstbewertung	305
1.6	Folgebewertung.....	305
1.7	Wertkorrekturen	305
1.8	Wertminderungstest	305
1.9	Ausweis bzw. Gliederung	306
2.	Praxisbeispiele	306
2.1	Beispiel: PostFinance Benefit	306
2.2	Würdigung	312
Teil III	— Steuerrechtliche Behandlung von Daten.....	315
I.	Nationales Steuerrecht	317
1.	Allgemeines	317
1.1	Massgebliche Grundsätze.....	317
1.2	Handels- vs. steuerrechtliche Korrekturen	320
2.	Korrekturen im Rahmen der steuerrechtlichen Gewinnermittlung.....	323
2.1	Geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen	323
2.2	Geschäftsmässig nicht gutgeschriebene Erträge (Verweis).....	337
3.	Korrekturen im Rahmen der steuerrechtlichen Kapitalermittlung.....	338
3.1	Verdecktes Eigenkapital.....	338
4.	Kompetenz zur rechtlichen Beurteilung der Handelsrechtskonformität	339
4.1	Urteil des Bundesgerichts 2A_747/2004 vom 9. Mai 2005.....	339
4.2	Urteil des Bundesgerichts 2C_1082/2014 vom 29. August 2016.....	340
4.3	Würdigung	342

5.	Steuerfolgen im Zusammenhang mit widerrechtlichen Daten	344
5.1	Erfassung der Problematik	344
5.2	Bilanzsteuerrechtliche Behandlung	345
II.	Internationales Steuerrecht	348
1.	Fragestellung	348
2.	Verweis	348
 Teil IV — Verrechnungspreisrechtliche Aspekte in internationalen Konzernverhältnissen		 349
I.	Allgemeines	351
1.	Methodische Vorgehensweise	351
1.1	Fragestellung	351
1.2	Thematische Eingrenzung	351
1.3	Systematik	352
2.	Rechtliche Grundlagen	352
2.1	Nationale rechtliche Grundlagen	352
2.2	Internationale rechtliche Grundlagen	367
II.	Verrechnungspreisfestlegung nach nationalem Recht	369
1.	Allgemeines	369
1.1	Rechtliche Grundlagen	369
1.2	Begriff der geldwerten Leistungen	369
2.	Gewinnausschüttungen	369
2.1	Offene Gewinnausschüttungen	370
2.2	Verdeckte Gewinnausschüttung	370
3.	Kapitaleinlagen	384
3.1	Offene Kapitaleinlagen	384
3.2	Verdeckte Kapitaleinlagen	385
III.	Verrechnungspreisfestlegung nach internationalem Recht	390
1.	Allgemeines	390
1.1	BEPS-Aktionspläne	390
1.2	Begriff verbundene Unternehmen	391
1.3	Internationale Definition?	391
1.4	Innerstaatliche Definition	392
2.	Fremdvergleichsgrundsatz	392
2.1	Geltungskraft und Bedeutung	392
2.2	Selbständigkeitsfiktion	393
2.3	Vergleichbarkeitsanalyse	394
3.	Verrechnungspreismethoden	404
3.1	Zweck	404
3.2	Auswahl	404
3.3	Arten	405
4.	Nichtanerkennung von Geschäftsvorfällen	420
5.	Immaterielle Werte	420
5.1	BEPS Massnahme 8	421
5.2	Begriff	421
5.3	Identifikation des Geschäftsvorfalles	427

5.4 Ertrags- und Kostenallokation.....	427
5.5 Schwer bewertbare immaterielle Werte	435
IV. Datenbezogene Transaktionen	438
1. Mögliche Geschäftsvorfälle	439
1.1 Ausgewählte Beispiele	439
1.2 Verrechnungspreisliche Relevanz	442
2. Bestimmung eines angemessenen Drittpreises.....	444
2.1 Vergleichbarkeitsanalyse	445
3. Daten als schwer bewertbare immaterielle Werte?	457
Teil V — Zusammenfassung und Würdigung	461
I. Zusammenfassung.....	463
II. Würdigung	464
1. Handelsrechtliche Behandlung von Daten	464
2. Steuerrechtliche Behandlung von Daten	465
3. Verrechnungspreisliche Aspekte	466

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XXVII
Materialienverzeichnis	XLIII
Verzeichnis der Praxisfestlegung der Steuerverwaltung	XLV
Abkürzungsverzeichnis	XLVII
Vorwort	1
Teil I — Einleitung	3
I. Ziel und Vorgehensweise	5
II. Stand der Wissenschaft	6
III. Technische Grundlagen	7
1. Begriff Daten	7
2. Entstehung von Daten	9
3. Big Data	11
3.1 Begriff Big Data.....	11
3.2 Prozess der Datenveredelung	13
3.2.1 Allgemeines zum Data Warehouse System	14
3.2.2 Datenerhebung.....	17
3.2.3 ETL Prozess.....	17
a.) Extraktionsphase	18
b.) Transformationsphase	18
c.) Ladephase.....	19
3.2.4 Kern des Data Warehouse Systems	20
a.) Basisdatenbank.....	20
b.) Ableitungsdatenbank	21
c.) Repositorium	22
3.2.5 Erweiterung des Data Warehouse Systems.....	23
a.) Map Reduce.....	23
b.) Hadoop	24
3.2.6 Auswertungsdatenbank	25
3.2.7 Auswertung und Nutzung	25
3.3 Wirtschaftliche Bedeutung	28
3.3.1 Vergangenheit.....	28
3.3.2 Gegenwart	29
a.) Beispiel Amazon: Daten als Geschäftsmodell	31
b.) Beispiel Google: Data Driven Advertising	33
c.) Beispiel Facebook: Social Targeting	35
d.) Beispiel Monsanto: Daten in der Agrarwirtschaft	36
e.) Beispiel Uber: Datenhandel.....	36
3.3.3 Zukunft	37
4. Fazit	39

IV. Rechtliche Grundlagen	39
1. Allgemeines	39
2. Grundsätze der steuerrechtlichen Gewinnermittlung	41
2.1 Reingewinn	41
2.2 Massgeblichkeitsgrundsatz.....	42
2.2.1 Handelsrechtskonformität.....	44
2.2.2 Steuerrechtskonformität.....	47
3. Grundsätze der steuerrechtlichen Kapitalermittlung	47
3.1 Eigenkapital	49
3.2 Anwendung des Massgeblichkeitsgrundsatzes?.....	49
3.2.1 Grund- oder Stammkapital	50
3.2.2 Reserven	52
3.2.3 Eigene Kapitalanteile.....	53
3.2.4 Verdecktes Eigenkapital	54
4. Fazit	55
Teil II — Handelsrechtliche Behandlung von Daten	57
I. OR.....	59
1. Allgemeine Pflicht zur Buchführung und Rechnungslegung	59
1.1 Bilanz.....	60
1.2 Erfolgsrechnung.....	61
1.3 Anhang.....	61
2. Erweiterte Pflicht zur Buchführung und Rechnungslegung.....	62
2.1 Rechnungslegung für grössere Unternehmen.....	63
2.1.1 Zusätzliche Angaben im Anhang.....	64
2.1.2 Geldflussrechnung	64
2.1.3 Lagebericht.....	64
2.2 Anerkannte Standards zur Rechnungslegung.....	65
2.3 Konzernrechnung.....	67
3. Rechtsquellen und Auslegungshilfen	68
3.1 Ansätze und Positionen in der Lehre.....	69
3.1.1 OR-Rechnungslegung als eigenständiges Normenwerk	69
3.1.2 OR-Rechnungslegungsrecht als dynamisches Normenwerk.	72
3.1.3 Anerkannte Standards als Ausdruck einer dynamischen	
Verwaltungspraxis	74
3.1.4 Anerkannte Standards als Ausdruck eines dynamischen	
Verweises	77
3.2 Haltung des Bundesgerichts	78
3.2.1 BGE 136 II 88	78
a.) Vorgehen und Begründung.....	79
b.) Reaktionen aus Lehre und Praxis	80
3.2.2 Bestätigung der bisherigen Rechtsprechung	83
3.3 Würdigung	84
3.3.1 Problematik und eigentliche Fragestellung.....	84
3.3.2 Begriff Verbindlichkeit.....	85
a.) Relevante Bestimmungen	87
b.) Rechtlich verbindlicher Charakter	87
c.) Rechtlich unverbindlicher Charakter	89

3.3.3	Neue Ausgangslage	89
3.3.4	Anerkannte Standards als Rechtsquellen	91
	a.) Art der Bezugnahme und deren Zulässigkeit.....	91
	b.) Konsequenzen und alternative Lösungsansätze.....	96
3.3.5	Anerkannte Standards als Auslegungshilfen.....	101
	a.) Auslegungsgebote im OR-Rechnungslegungsrecht.....	101
	b.) Tauglichkeit als Auslegungsmittel	102
	c.) Verhältnis der Auslegungselemente zueinander	104
	d.) Verhältnis der Auslegungsmittel zueinander.....	104
3.3.6	Methodik für das weitere Vorgehen	105
4.	Bilanztechnischen Aktivierung	106
4.1	Gesetzliche Grundlagen	106
4.2	Aktivierungsvoraussetzungen	108
4.2.1	Vermögenswert.....	108
	a.) Materielle Werte.....	108
	b.) Immaterielle Werte.....	109
	aa.) Derivative immaterielle Werte.....	109
	bb.) Originäre immaterielle Werte	110
4.2.2	Verfügmngsmacht.....	114
4.2.3	Aufgrund vergangener Ereignisse.....	115
4.2.4	Wahrscheinlichkeit Mittelzufluss	115
	a.) Mittelzufluss.....	115
	b.) Wahrscheinlichkeit	116
	aa.) Formulierung des geforderten Masses	118
	bb.) Kriterien zur Messung des geforderten Masses	120
	cc.) Kompensationsmöglichkeiten?	120
4.2.5	Verlässlich schätzbarer Wert	121
4.3	Aktivierungsfähigkeit von Forschungs- und Entwicklungskosten	122
4.3.1	Problemstellung	122
4.3.2	Natur von F&E-Kosten.....	123
4.3.3	Behandlung von F&E-Kosten nach der Systematik gemäss OR.....	123
4.3.4	Forschungskosten	123
4.3.5	Entwicklungskosten.....	125
4.4	Aktivierungspflicht, Aktivierungswahlrecht und Aktivierungsverbot.....	127
5.	Bilanztechnische Aktivierung von Daten	128
5.1	Vorfragen	128
5.1.1	Beschaffenheit von Daten.....	128
	a.) Daten als immaterielle Werte	128
	b.) Daten und ihre Datenträger.....	129
	c.) Daten und ihre Computerprogramme	133
	d.) Daten und ihre Datenbanken	134
5.1.2	Verhältnis von Daten zueinander	138
	a.) Digitale Wertschöpfungskette	138
	b.) Physische Wertschöpfungskette mit digitalen Wertschöpfungsaktivitäten	141
5.1.3	Abgrenzungsfragen.....	144
	a.) Abgrenzung zum Know-how.....	144
	b.) Abgrenzung zum Goodwill	145

	c.) Abgrenzung zu Kundenlisten und Vergleichbares.....	145
	d.) Abgrenzung zu Marketing und übrigen Verkaufsförderungsmassnahmen.....	146
5.1.4	Datenarten im Kontext des Rechnungslegungsrechts	147
5.2	Aktivierungsvoraussetzungen	149
5.2.1	Vermögenswert.....	149
	a.) Objektive vs. subjektive Betrachtungsweise.....	149
	b.) Nutzenpotenziale von Daten.....	151
	aa.) Datenveräußerung.....	152
	bb.) Datenanalyse.....	153
	cc.) Nutzungsrechte an Daten	156
	dd.) Mischformen.....	157
5.2.2	Verfüugungsmacht.....	157
5.2.3	Aufgrund vergangener Ereignisse.....	160
5.2.4	Wahrscheinlichkeit Mittelzufluss	160
	a.) Derivative vs. originäre immaterielle Werte.....	160
	b.) Daten als derivative immaterielle Werte	162
	c.) Daten als originäre immaterielle Werte	163
	aa.) Datenveräußerung.....	163
	bb.) Datenanalyse.....	164
	cc.) Nutzungsrechte an Daten	164
5.2.5	Verlässlich schätzbarer Wert	165
5.2.6	Zwischenergebnis	165
5.3	Aktivierungsfähigkeit von Forschungs- und Entwicklungskosten ...	166
5.3.1	Daten als Gegenstand von F&E.....	166
5.3.2	Forschungskosten	167
5.3.3	Entwicklungskosten.....	168
5.3.4	Zwischenergebnis	170
5.4	Gliederung in der Bilanz	170
5.4.1	Mindestgliederung	170
5.4.2	Erweiterung der Mindestgliederung	171
5.5	Ausweis im Anhang	172
5.6	Drittrechte im Zusammenhang mit Daten	173
5.6.1	Eigentumsrechte an Daten?	173
	a.) Kein Dateneigentum.....	174
	b.) Kein Sacheigentum aber neues Ausschliesslichkeitsrecht.....	176
	c.) Daten als res digitalis	177
	d.) Eigentumsrecht «on top» vs. Eigentumsrecht «anstatt» .	178
5.6.2	Übrige Drittrechte.....	180
5.6.3	Würdigung und Konsequenzen für das Rechnungslegungsrecht	181
	a.) Fragestellung	181
	b.) These	181
	aa.) Wirtschaftliche Betrachtungsweise.....	181
	bb.) Vorsichtsprinzip.....	184
	cc.) Realisations- und Imparitätsprinzip	185
	dd.) Vollständigkeitsgebot	186
	c.) Fazit.....	187

6.	Bewertung von Aktivposten.....	188
6.1	Allgemeine Bewertungsgrundsätze.....	188
6.1.1	Grundsatz der Einzelbewertung.....	188
6.1.2	Stichtagsprinzip.....	190
6.1.3	Vorsichtsprinzip.....	190
6.1.4	Kostenwertprinzip.....	191
6.1.5	Niederstwertprinzip.....	191
6.2	Ersterfassung.....	191
6.2.1	Systematik von Art. 960a Abs. 1 OR.....	192
6.2.2	Anschaffungskosten.....	194
	a.) Kauf.....	194
	aa.) Transaktionen zwischen unabhängigen Dritten.....	195
	bb.) Transaktionen zwischen nahestehenden Personen.....	195
	b.) Tausch.....	196
	c.) Schenkung.....	197
	d.) Sacheinlage.....	197
	e.) Fusion.....	197
6.2.3	Herstellungskosten.....	198
6.2.4	Tiefere Wertansetzung (Unterbewertung).....	199
6.3	Folgebewertung.....	199
6.3.1	Gesetzliche Grundlage.....	199
6.3.2	Grundsatz.....	200
6.3.3	Ausnahmen.....	200
	a.) Aktiven mit Börsenkurs oder Marktpreis.....	200
	b.) Wiederaufwertung.....	201
	c.) Wertaufholung.....	201
6.4	Wertkorrekturen.....	202
6.4.1	Gesetzliche Grundlage.....	202
6.4.2	Abschreibungen.....	203
	a.) Abschreibungsmethode.....	203
	b.) Nutzungsdauer.....	205
	c.) Restwert.....	206
	d.) Zusätzliche Abschreibungen.....	206
6.4.3	Wertberichtigungen.....	207
	a.) Arten von Wertberichtigungen.....	207
	aa.) Echte Wertberichtigung.....	208
	bb.) Pauschale Wertberichtigung.....	208
	cc.) Unehnte Wertberichtigung.....	209
	b.) Bemessung der echten Wertberichtigung.....	209
7.	Bewertung von Daten.....	210
7.1	Gruppenbewertung.....	210
7.2	Ersterfassung.....	211
7.2.1	Derivative Daten.....	211
	a.) Asset Deal.....	211
	b.) Tauschgeschäft.....	211
	c.) Öffentliche Datenbanken.....	212
7.2.2	Originäre Daten.....	213
	a.) Anschaffung und Weiterverarbeitung.....	213
	b.) Entwicklungskosten.....	213
	c.) Datenpflege.....	213

7.2.3	Tiefere Wertansetzung.....	214
a.)	Mögliche Gründe.....	214
b.)	Tiefere Wertansetzung vs. Wertkorrektur	215
c.)	Ansetzung zu einen pro memoria Wert	215
7.3	Folgebewertung.....	216
7.3.1	Grundsatz.....	216
7.3.2	Ausnahmen	216
a.)	Beobachtbarer Marktpreis?.....	216
b.)	Wiederaufwertung.....	217
c.)	Wertaufholung.....	217
7.4	Wertkorrekturen.....	218
7.4.1	Abschreibungen.....	218
a.)	Abschreibungsmethode	218
b.)	Nutzungsdauer.....	219
aa.)	Lebenszyklus	219
bb.)	Nutzungszusammenhänge	220
cc.)	Nutzungsdauer innerhalb einer Gruppe	221
c.)	Restwert.....	221
7.4.2	Wertberichtigungen	221
a.)	Echte Wertberichtigung.....	222
b.)	Pauschale Wertberichtigung.....	223
c.)	Unechte Wertberichtigung.....	223
8.	Bilanztechnische Passivierung	224
8.1	Gesetzliche Grundlage	224
8.2	Begriff der Verbindlichkeit	224
8.3	Passivierung von Rückstellungen.....	225
8.3.1	Gesetzliche Grundlage.....	225
8.3.2	Begriff der Rückstellung.....	226
8.3.3	Passivierungsvoraussetzungen für Rückstellungen i.e.S.....	227
a.)	Verbindlichkeit.....	227
b.)	Aufgrund vergangener Ereignisse	228
c.)	Wahrscheinlichkeit Mittelabfluss	228
aa.)	Mittelabfluss	228
bb.)	Wahrscheinlichkeit	229
cc.)	Abgrenzung zu Eventualverbindlichkeiten	232
dd.)	Abgrenzung zur Schuld	233
d.)	Verlässlich schätzbarer Wert	233
8.4	Rückstellungen i.w.S.....	233
8.5	Nicht mehr begründete Rückstellungen	234
8.6	Bewertung von Rückstellungen	235
9.	Bilanztechnische Passivierungen im Zusammenhang mit Daten.....	235
9.1	Risikoerfassung.....	235
9.1.1	Risiko: Eigentumsrecht.....	236
9.2	Risiko: Datenschutzrecht	237
10.	Fazit	238
II.	IFRS	239
1.	Allgemeines	239
1.1	Entstehungsgeschichte und Organisation	239
1.2	Bestandteile des Regelwerks	240

1.3	Konzeption und Grundsätze	240
1.3.1	Fair presentation bzw. true and fair view	241
1.3.2	Glaubwürdige Darstellung	242
1.3.3	Wirtschaftliche Betrachtungsweise	243
1.3.4	Vorsichtsprinzip?	243
1.3.5	Regelungslücken	245
2.	Bilanztechnische Aktivierung	246
2.1	Anwendbare Regelungen	246
2.2	Ansatzkonzept	247
2.3	Materielle vs. immaterielle Güter	248
2.4	Grundvoraussetzungen für die Aktivierungsfähigkeit von immateriellen Gütern	249
2.4.1	Ereignis der Vergangenheit	249
2.4.2	Verfügbarmacht	250
2.4.3	Wirtschaftlicher Nutzenzufluss	250
2.4.4	Wahrscheinlichkeit	251
2.4.5	Verlässlich schätzbarer Wert	254
2.4.6	Identifizierbarkeit	254
2.5	Aktivierungsfähigkeit von langfristigen immateriellen Vermögenswerten	255
2.5.1	Langfristiges Anlagevermögen	255
2.5.2	Derivative immaterielle Vermögenswerte	256
	a.) Einzelner erworbene immaterielle Vermögenswerte	256
	b.) Im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses erworbene immaterielle Vermögenswerte	257
2.5.3	Originäre immaterielle Vermögenswerte	258
	a.) Forschungsphase	259
	b.) Entwicklungsphase	259
	c.) Aktivierungsverbote	261
2.6	Aktivierungsfähigkeit von kurzfristigen immateriellen Vermögenswerten	262
2.6.1	Aktivierungsvoraussetzungen für Vorräte	263
2.6.2	Aktivierungsvoraussetzungen für Fertigungsaufträge	263
2.6.3	Aktivierungsvoraussetzungen für Kundenverträge	264
	a.) Schritt 1: Identifikation von Kundenverträgen	265
	b.) Schritt 2: Identifikation von Leistungsverpflichtungen ..	266
	c.) Schritt 3: Ermittlung des Transaktionspreises	266
	d.) Schritt 4: Zuweisung des Transaktionspreises	267
	e.) Schritt 5: Erfassung der Umsatzrealisierung	267
2.7	Aktivierungspflicht, Aktivierungswahlrecht und Aktivierungsverbot	268
3.	Aktivierungsfähigkeit von Daten	269
3.1	Beschaffenheit von Daten	269
3.2	Abgrenzungsfragen	270
3.2.1	Marketing und übrige Verkaufsförderungsmaßnahmen	270
3.2.2	Goodwill	271
3.3	Grundvoraussetzungen für die Aktivierungsfähigkeit von Daten	272
3.3.1	Ereignis der Vergangenheit	272
3.3.2	Verfügbarmacht	272
3.3.3	Wirtschaftlicher Nutzenzufluss	273

3.3.4	Wahrscheinlichkeit	273
3.3.5	Verlässlich schätzbarer Wert	274
3.3.6	Identifizierbarkeit	274
3.4	Aktivierungsfähigkeit von Daten als Anlagevermögen	275
3.4.1	Langfristigkeit	275
3.4.2	Daten als derivative immaterielle Vermögenswerte	275
a.)	Einzel erworbene Daten	276
b.)	Im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses erworbene Daten.....	276
3.4.3	Daten als originäre immaterielle Vermögenswerte	276
a.)	Grundannahme	276
b.)	Forschungs- und Entwicklungsphase	278
c.)	Aktivierungsverbote	279
3.5	Aktivierungsfähigkeit von Daten als Umlaufvermögen.....	279
3.5.1	Daten als Vorräte	280
3.5.2	Daten als Gegenstand von Kundenverträgen	280
a.)	Schritt 1: Identifikation von Kundenverträgen	281
b.)	Schritt 2: Identifikation von Leistungsverpflichtungen ..	282
c.)	Schritt 3: Ermittlung des Transaktionspreises	283
d.)	Schritt 4: Zuweisung des Transaktionspreises	283
e.)	Schritt 5: Erfassung der Umsatzrealisierung.....	284
4.	Bewertung von Daten.....	285
4.1	Zugangsbewertung	285
4.1.1	Zugangsbewertung von Daten als derivative immaterielle Vermögenswerte	285
a.)	Einzel erworbene Daten	285
b.)	Im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses erworbene Daten.....	287
4.1.2	Zugangsbewertung von Daten als originäre immaterielle Vermögenswerte.....	289
4.1.3	Zugangsbewertung von Daten als Vorräte.....	289
4.1.4	Zugangsbewertung von Daten als Gegenstand von Kundenverträgen	291
4.1.5	Zugangsbewertung von unentgeltlich erworbenen Daten?291	
4.1.6	Folgeausgaben	292
4.2	Folgebewertung.....	293
4.2.1	Folgebewertung von Daten als derivative und originäre immaterielle Vermögenswerte	293
a.)	Daten mit unbegrenzter Nutzungsdauer	294
b.)	Daten mit begrenzter Nutzungsdauer	295
4.2.2	Folgebewertung von Daten als Vorräte	296
4.2.3	Folgebewertung von Daten als Gegenstand von Kundenverträgen	297
4.3	Wertminderungstest	297
4.4	Rückstellungen und Eventualschulden.....	298
4.4.1	Allgemeines	298
4.4.2	Rückstellungen	299
4.4.3	Eventualschulden.....	301
5.	Fazit	302

III. OR vs. IFRS	302
1. Relevante Unterschiede.....	302
1.1 Definition immaterielle Werte	302
1.2 Aktivierungsvoraussetzungen für Daten	303
1.3 Aktivierungsvoraussetzung für F&E.....	304
1.4 Ansatzverbote	304
1.5 Erstbewertung	305
1.6 Folgebewertung.....	305
1.7 Wertkorrekturen.....	305
1.8 Wertminderungstest	305
1.9 Ausweis bzw. Gliederung	306
2. Praxisbeispiele	306
2.1 Beispiel: PostFinance Benefit	306
2.1.1 Sachverhalt	306
2.1.2 Fragestellungen.....	309
2.1.3 Lösungsvorschlag nach OR	309
a.) Aktivierungsfähigkeit	309
b.) Bewertung	310
2.1.4 Lösungsvorschlag nach IFRS	311
a.) Aktivierungsfähigkeit	311
b.) Bewertung	312
2.2 Würdigung	312
Teil III — Steuerrechtliche Behandlung von Daten.....	315
I. Nationales Steuerrecht	317
1. Allgemeines	317
1.1 Massgebliche Grundsätze.....	317
1.1.1 Massgeblichkeitsgrundsatz	317
1.1.2 Grundsatz der Einheit der Rechtsordnung	318
1.1.3 Leistungsfähigkeitsgrundsatz.....	318
a.) Totalgewinnprinzip	319
b.) Periodizitätsprinzips	319
1.1.4 Realisationsgrundsatz	320
1.2 Handels- vs. steuerrechtliche Korrekturen	320
1.2.1 Funktionsweise und Grundannahme	320
1.2.2 Notwendigkeit von steuerlichen Korrekturvorschriften.....	322
2. Korrekturen im Rahmen der steuerrechtlichen Gewinnermittlung.....	323
2.1 Geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen	323
2.1.1 Gesetzliche Grundlage.....	323
2.1.2 Begriff	323
2.1.3 Arten von geschäftsmässig nicht begründeten Aufwendungen	325
a.) Kosten für Gegenstände des Anlagevermögens	326
b.) Geschäftsmässig nicht begründete Abschreibungen.....	328
aa.) Handelsrechtlicher vs. steuerrechtlicher Begriff ...	328
bb.) Steuerrechtliche Voraussetzungen	329
cc.) Einmalabschreibung bzw. Sofortabschreibung	330
dd.) Zusätzliche Abschreibungen.....	331

c.) Geschäftsmässig nicht begründete Rückstellungen	332
aa.) Im Geschäftsjahr bestehende Verpflichtungen	333
bb.) Verlustrisiken.....	333
cc.) Forschungs- und Entwicklungsaufträge.....	334
dd.) Nicht mehr benötigte Rückstellungen.....	335
ee.) Rückstellungen für das dauernde Gedeihen des Unternehmens.....	336
d.) Offene und verdeckte Gewinnausschüttungen (Verweis).....	336
e.) Geschäftsmässig nicht begründete Zuwendungen	336
f.) Zinsen auf verdecktem Eigenkapital	336
2.1.4 Weitere geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen (Generalklausel)	337
2.2 Geschäftsmässig nicht gutgeschriebene Erträge (Verweis).....	337
3. Korrekturen im Rahmen der steuerrechtlichen Kapitalermittlung.....	338
3.1 Verdecktes Eigenkapital.....	338
4. Kompetenz zur rechtlichen Beurteilung der Handelsrechtskonformität.....	339
4.1 Urteil des Bundesgerichts 2A_747/2004 vom 9. Mai 2005.....	339
4.2 Urteil des Bundesgerichts 2C_1082/2014 vom 29. August 2016.....	340
4.3 Würdigung	342
5. Steuerfolgen im Zusammenhang mit widerrechtlichen Daten	344
5.1 Erfassung der Problematik	344
5.2 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung	345
5.2.1 Lösungsansatz gemäss Handelsrecht	345
5.2.2 Lösungsansatz gemäss Steuerrecht	345
II. Internationales Steuerrecht	348
1. Fragestellung.....	348
2. Verweis	348
 Teil IV — Verrechnungspreisrechtliche Aspekte in internationalen Konzernverhältnissen	 349
I. Allgemeines	351
1. Methodische Vorgehensweise.....	351
1.1 Fragestellung.....	351
1.2 Thematische Eingrenzung	351
1.3 Systematik.....	352
2. Rechtliche Grundlagen.....	352
2.1 Nationale rechtliche Grundlagen	352
2.1.1 Gesetz und Rechtsprechung.....	352
2.1.2 Verwaltungsanweisungen	353
2.1.3 OECD-Kommentar.....	354
a.) Rechtliche Einordnung	355
aa.) Bundesgerichtliche Vorgehensweise	356
bb.) Reaktionen in der Lehre.....	357
cc.) Würdigung	358
b.) Statischer vs. dynamischer Beizug	360
aa.) Herrschende Lehrmeinung.....	360

	bb.) Empfehlung OECD.....	361
	cc.) Haltung des Bundesgerichts.....	361
	dd.) Würdigung.....	363
2.1.4	OECD-Verrechnungspreisleitlinie.....	364
	a.) Rechtliche Einordnung.....	364
	b.) Statischer vs. dynamischer Bezug.....	365
	c.) Aktualisierte Fassung.....	366
2.2	Internationale rechtliche Grundlagen.....	367
2.2.1	Art. 9 OECD-MA.....	367
2.2.2	Verhältnis zu Art. 7 OECD-MA.....	367
II.	Verrechnungspreisfestlegung nach nationalem Recht.....	369
1.	Allgemeines.....	369
1.1	Rechtliche Grundlagen.....	369
1.2	Begriff der geldwerten Leistungen.....	369
2.	Gewinnausschüttungen.....	369
2.1	Offene Gewinnausschüttungen.....	370
2.2	Verdeckte Gewinnausschüttung.....	370
2.2.1	Leistung ohne angemessene Gegenleistung.....	371
	a.) Offensichtlichkeit.....	372
	b.) Soll-Besteuerung vs. Ist-Besteuerung.....	373
	c.) Festlegung des massgebenden Marktpreises oder eines diesem vergleichbaren Werts.....	374
	aa.) Pauschale Ansätze.....	375
	bb.) Rückgriff auf die OECD- Verrechnungspreisleitlinie?.....	375
	cc.) Zwischenfazit.....	378
	dd.) Bandbreitenbetrachtung.....	379
2.2.2	Begünstigung eines Anteilinhabers oder einer ihm nahestehenden Person.....	380
	a.) Anteilinhaber.....	381
	b.) Nahestehende Person.....	382
2.2.3	Erkennbarkeit des Missverhältnisses.....	382
2.2.4	Unternehmerische Entscheidungsfreiheiten.....	383
3.	Kapitaleinlagen.....	384
3.1	Offene Kapitaleinlagen.....	384
3.2	Verdeckte Kapitaleinlagen.....	385
3.2.1	Abgrenzung zur verdeckten Gewinnausschüttung.....	385
3.2.2	Arten von verdeckten Kapitaleinlagen.....	386
	a.) Belastung eines Aufwandkontos.....	386
	b.) Gewinnverzicht.....	386
3.2.3	Fazit und Beurteilung der verdeckten Kapitaleinlage.....	389
III.	Verrechnungspreisfestlegung nach internationalem Recht.....	390
1.	Allgemeines.....	390
1.1	BEPS-Aktionspläne.....	390
1.2	Begriff verbundene Unternehmen.....	391
1.3	Internationale Definition?.....	391
1.4	Innerstaatliche Definition.....	392

2.	Fremdvergleichsgrundsatz	392
2.1	Geltungskraft und Bedeutung.....	392
2.2	Selbständigkeitsfiktion	393
2.3	Vergleichbarkeitsanalyse	394
2.3.1	Schritt 1: Erfassen der Jahre	396
2.3.2	Schritt 2: Erfassen der Umstände.....	396
	a.) Vertragsbedingungen.....	397
	b.) Funktionsanalyse	398
	c.) Eigenschaften der Wirtschaftsgüter und Dienstleistungen	398
	d.) Wirtschaftliche Umstände	398
	e.) Geschäftsstrategie.....	399
2.3.3	Schritt 3: Funktions- und Risikoanalyse	399
	a.) Funktionsanalyse	399
	b.) Risikoanalyse	400
2.3.4	Schritt 4: Interne Vergleichswerte	401
2.3.5	Schritt 5: Externe Vergleichswerte	401
2.3.6	Schritt 6: Verrechnungspreismethode.....	402
2.3.7	Schritt 7: Potenzielle Vergleichswerte.....	402
2.3.8	Schritt 8: Vergleichbarkeitsanpassung.....	402
2.3.9	Schritt 9: Interpretation.....	403
3.	Verrechnungspreismethoden.....	404
3.1	Zweck.....	404
3.2	Auswahl	404
3.3	Arten	405
3.3.1	Geschäftsfallbezogene Methoden	406
	a.) Preisvergleichsmethode	406
	aa.) Innerer Preisvergleich	407
	bb.) Äusserer Preisvergleich	407
	b.) Wiederverkaufspreismethode	407
	c.) Kostenaufschlagsmethode	409
	aa.) Ermittlung der Kostenbasis.....	410
	bb.) Ermittlung des Gewinnaufschlags	411
3.3.2	Geschäftsfallbezogene Gewinnmethoden	412
	a.) Transaktionsbezogene Nettomargenmethode	412
	b.) Transaktionsbezogene Gewinnaufteilungsmethode.....	414
	aa.) Beitragsanalyse.....	416
	bb.) Vergleichende Gewinnaufteilungsmethode	416
	cc.) Restgewinnanalyse	417
	dd.) Erwartete Neufassung	417
4.	Nichtanerkennung von Geschäftsvorfällen	420
5.	Immaterielle Werte	420
5.1	BEPS Massnahme 8	421
5.2	Begriff.....	421
5.2.1	Beispielhafte Aufzählung	422
5.2.2	Einzigartige und wertvolle immaterielle Werte	423
5.2.3	OECD-Definition vs. rechnungslegungsrechtliche Definition.....	423

a.) Gemeinsamkeiten	424
aa.) Wirtschaftlicher Nutzenzufluss.....	424
bb.) Verfügungsmacht.....	425
b.) Differenzen.....	426
aa.) Identifizierbarkeit	426
bb.) Aufgrund vergangener Ereignisse.....	426
5.3 Identifikation des Geschäftsvorfalles	427
5.4 Ertrags- und Kostenallokation.....	427
5.4.1 Sechs-Schritte-Modell	427
5.4.2 DEMPE-Funktionen	430
5.4.3 Eingesetzte Wirtschaftsgüter	432
5.4.4 Risikozuweisung.....	432
5.4.5 Ex ante vs. ex post Vergütungen	434
5.4.6 Vergütungen im Zusammenhang mit F&E.....	434
5.4.7 Zwischenfazit	435
5.5 Schwer bewertbare immaterielle Werte	435
5.5.1 Begriff	436
5.5.2 Konzept	436
IV. Datenbezogene Transaktionen	438
1. Mögliche Geschäftsvorfälle	439
1.1 Ausgewählte Beispiele	439
1.1.1 Konzerninterner Verkauf	439
1.1.2 Konzerninterne Nutzung.....	439
1.1.3 Konzerninterner Verkauf zusammen mit konzerninterner Nutzung	440
1.1.4 Konzerninternes Datenprojekt	441
1.1.5 Daten zwecks Verkauf von Gütern oder Erbringung von Dienstleistungen	441
1.2 Verrechnungspreisliche Relevanz	442
1.2.1 Verdeckte Gewinnausschüttung	442
a.) Belastung eines Erfolgskontos.....	443
b.) Belastung eines Bestandeskontos	443
1.2.2 Verdeckte Kapitaleinlage.....	443
a.) Belastung eines Erfolgskontos.....	443
b.) Gewinnverzicht	444
2. Bestimmung eines angemessenen Drittpreises.....	444
2.1 Vergleichbarkeitsanalyse	445
2.1.1 Erfassen der Umstände	445
a.) Vertragsbedingungen.....	445
b.) Eigenschaften von Daten	445
aa.) Verrechnungspreislich relevanter immaterieller Wert	445
bb.) Merkmale.....	446
cc.) Geschäftsstrategie	446
c.) Datennutzung vs. Datenübertragung	446
2.1.2 Funktions- und Risikoanalyse.....	447
a.) Funktionsanalyse	447

b.) Risikoanalyse	448
aa.) Erfassung der relevanten Risiken.....	449
bb.) Risikoübernahme	449
cc.) Kontroll- und Risikominderungsfunktion.....	449
dd.) Risikointerpretation	450
2.1.3 Interne vs. externe Vergleichswerte.....	450
2.1.4 Wahl der geeigneten Verrechnungspreismethode.....	450
a.) Preisvergleichsmethode.....	451
b.) Wiederverkaufspreismethode	451
c.) Kostenaufschlagsmethode	452
d.) Transaktionsbezogene Nettomargenmethode	453
e.) Transaktionsbezogene Gewinnaufteilungsmethode.....	453
aa.) Gewinn- oder Verlustermittlung	455
bb.) Gewinn- oder Verlustaufteilung	456
2.1.5 Potenzielle Vergleichswerte	456
2.1.6 Vergleichbarkeitsanpassung	456
2.1.7 Interpretation	457
3. Daten als schwer bewertbare immaterielle Werte?	457
Teil V — Zusammenfassung und Würdigung	461
I. Zusammenfassung.....	463
II. Würdigung	464
1. Handelsrechtliche Behandlung von Daten	464
2. Steuerrechtliche Behandlung von Daten	465
3. Verrechnungspreisliche Aspekte.....	466

Literaturverzeichnis

- AIGNER KATHRIN, in: Haag Oliver/Löffler Joachim, Handelsgesetzbuch – HGB, Kommentar, 2. Aufl., Köln 2013, § 270.
- ANDERS GEORG, Aufwandsaktivierung nach IFRS 15, in: Praxis der internationalen Rechnungslegung (PiR) Nr. 4/2016, S. 99 ff.
- ALTORFER JÜRIG/ALTORFER JÜRIG B., Das Kapitaleinlageprinzip, Ein Systemwechsel mit weitreichenden Folgen (2. Teil), in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 9/2009, S. 309 ff.
- ALTORFER JÜRIG/DUSS FABIAN/FELBER MICHAEL, Die steuerliche Gewinnermittlung unter neuem Rechnungslegungsrecht, in: Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 83/2014–2015, S. 521 ff. (*zit. Gewinnermittlung*)
- ALTORFER JÜRIG/DUSS FABIAN/FELBER MICHAEL, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, S. 874 ff. (*zit. Praxiskommentar*)
- BACHEM CHRISTIAN, Big Data, ein Missverständnis? Oder: Warum Daten erst sprechen, wenn man über sie spricht, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 28 ff.
- BAUER ANDREAS/GÜNZEL HOLGER (Hrsg.), Data Warehouse Systeme, Architektur, Entwicklung, Anwendung, 4. Aufl., Heidelberg 2013.
- BEHNISCH URS R./OPEL ANDREA, Die steuerrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts im Jahr 2009, in: Zeitschrift des Bernischen Juristenvereins (ZBJV) Nr. 146/2010, S. 446 ff.
- BEHR GIORGIO, Rechnungslegung, Zürich 2005.
- BENZ ROLF, Steuerliche Berücksichtigung von Währungsverlusten (Teil 1), Entscheid des Bundesgerichts vom 1. Oktober 2009 zu buchhalterischen Umrechnungsverlusten im Geschäftsvermögen, in: Zeitschrift für Schweizerisches und Internationales Steuerrecht (zsis) Best Case Nr. 8/2010, S. 9 ff.
- BERGER MARKUS, Probleme der Bilanzberichtigung, in: Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 70/2001–2002, S. 593 ff.
- BERGER-STEINER ISABELLE, Das Beweismass im Privatrecht, Eine dogmatische Untersuchung mit Erkenntniswert für die Praxis und die Rechtsfigur der Wahrscheinlichkeithaftung, Bern 2008.
- BEUSCH MICHAEL, Was Kreisschreiben dürfen und was nicht, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 8/2005, S. 613 ff.
- BLUMENSTEIN ERNST/LOCHER PETER, System des schweizerischen Steuerrechts, 7. Aufl., Zürich, Basel, Genf 2016.

- BÖCKING HANS-JOACHIM/WIEDERHOLD PHILIPP, IAS 38 – Immaterielle Vermögenswerte (Intangible Assets), in: Hennrichs Joachim/Kleindiek Detlef/Watrin Christoph (Hrsg.), Münchner Kommentar zum Bilanzrecht, Bd. 1, 5. Ergänzungslieferung, München 2014, IAS 38.
- BÖCKLI PETER, Auswirkungen der neuen Rechnungslegung auf die Gewinnsteuer, Ungereimtheiten, Widersprüche und ungelöste Fragen, in: Expert Focus (EF) Nr. 4/2011, S. 234 ff. (*zit. Auswirkungen*)
- BÖCKLI PETER, Gemisch von Neuerungen und Altgewohntem in der OR-Rechnungslegung Modell 2011, Ein brauchbarer helvetischer Kompromiss, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 10/2012, S. 696 ff. (*zit. ST 2012*)
- BÖCKLI PETER, Neue OR-Rechnungslegung, Zürich, Basel, Genf 2014. (*zit. OR-Rechnungslegung*)
- BÖCKLI PETER, Schweizer Aktienrecht mit Fusionsgesetz, Börsengesetz, Konzernrecht, Corporate Governance, Recht der Revisionsstelle und der Abschlussprüfung in neuer Fassung unter Berücksichtigung der angelaufenen Revision des Aktien- und Rechnungslegungsrechts, 4. Aufl., Zürich 2009. (*zit. Aktienrecht*)
- BOEMLE MAX/LUTZ RALF, Der Jahresabschluss, 5. Aufl., Zürich 2008.
- BOLZ URS/BLASER BEAT, Entwicklungen im Finanzhaushaltsrecht der Kantone, in: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Gesetzgebung und der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (LeGes) Nr. 2014/2, S. 175 ff.
- BORSTELL THOMAS, Kapitel C: Grundsätze, in: Vögele Alexander/Borstell Thomas/Engler Gerhard (Hrsg.), Verrechnungspreise, München 2014.
- BOSS WALTER H./OPEL ANDREA, in: Zweifel Martin/Beusch Michael/Matteotti René (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Internationales Steuerrecht, Basel 2015, Art. 25.
- BROSIUS FELIX, SPSS 21, 1. Aufl., Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg 2013.
- BRÜCHER CORNEL, Rethink Big Data, 1. Aufl., Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg 2013.
- BRUNE JENS WILFRIED, § 9. Fertigungsaufträge, in: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS, 5. Aufl., München 2016.
- BRÜLISAUER PETER, in: Zweifel Martin/Beusch Michael/Matteotti René (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Internationales Steuerrecht, Basel 2015, Art. 7.
- BRÜLISAUER PETER, Abgrenzung nach dem «Dealing-at-Arm's-Length-Prinzip» im internationalen Einheitsunternehmen (1. Teil), Anwendbare Abgrenzungsmethode und steuersystematische Realisierung im Rahmen des internationalen Wegzugs bei Anwendung der direkten Methode in: IFF Forum für Steuerrecht 2014, S. 211 ff. (*zit. IFF 2014, 1. Teil*)

- BRÜLISAUER PETER/GULER SILVAN, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), 3. Aufl., Basel 2016, Art. 59.
- BRÜLISAUER PETER/KRUMMENACHER OLIVER, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), 3. Aufl., Basel 2016, Art. 24.
- BRÜLISAUER PETER/MÜHLEMANN MARCO, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 58.
- BUCHMANN RENÉ/NEUHAUS MARKUS R., Ausweis eigener Kapitalanteile aus Sicht des Rechnungslegungs- und des Steuerrechts, Expertsuisse und ESTV kommunizierte Lösung, in: Expert Focus (EF) Nr. 1–2/2016, S. 29 ff.
- BURKHALTER ROLAND, Massgeblichkeitsgrundsatz, Der steuerrechtliche Massgeblichkeitsgrundsatz im Lichte der Entwicklung des Rechnungslegungsrechts, Diss. St. Gallen 2003.
- CHERPILLOD IVAN, in: Müller Barbara K/Oertli Reinhard, Stämpfli Handkommentar zum Urheberrechtsgesetz (URG), Bundesgesetz über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte, Mit Ausblick auf EU-Recht, deutsches Recht, Staatsverträge und die internationale Rechtsentwicklung, 2. Aufl., Bern 2012, Art. 4.
- CLASEN NICOLAS, Data Driven Advertising bei Google und Facebook, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 249 ff.
- COENENBERG ADOLF G./HALLER AXEL/SCHULTZE WOLFGANG, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Betriebswirtschaftliche, handelsrechtliche, steuerrechtliche und internationale Grundlagen – HGB, IAS/IFRS, US-GAAP, DRS, 24. Aufl., Nördlingen 2016.
- DANON ROBERT, in: Yersin Danielle/Noël Yves (Hrsg.), Commentaire Romand, Impôt fédéral direct, Basel 2008, Art. 57–58.
- DANON ROBERT/OBRIST THIERRY, La jurisprudence fiscale du Tribunal fédéral en 2009, in: Recueil de jurisprudence Neuchâteloise (RJN) Nr. 2009, S. 41 ff.
- DÄSSLER ROLF, Datenträger und Speicherverfahren für die digitale Langzeitarchivierung, Kapitel 10.3 (Hardware), in: Neuroth Heike/Osswald Achim/Scheffel Regine/Strathmann Stefan/Huth Karsten (Hrsg.), Nestor Handbuch, Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung, S. 6 ff.
- DAWO SASCHA, Immaterielle Güter in der Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS und US-GAAP, Aktuelle Rechtslage und neue Wege der Bilanzierung und Berichterstattung, in: Küting Karlheinz/Weber Claus-Peter (Hrsg.), Rechnungs- und Prüfungswesen, Berlin 2003.

- DUSS FABIAN, Grenzüberschreitende Leistungsbeziehungen im Konzern, in: IFF Forum für Steuerrecht 2015, S. 103 ff.
- DUSS MARCO/DUSS FABIAN, Währungsdifferenzen aus Umrechnung bei Buchführung in Fremdwährung, Ein klarer Entscheid des Bundesgerichts stiftet Verwirrung, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 6–7/2010, S. 407 ff.
- DUSS MARCO/DUSS FABIAN/HANDSCHIN LUKAS, Rechnungslegung in Fremdwährung, Probleme und Lösungsansätze aus buchhalterischer, handelsrechtlicher und steuerlicher Sicht, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 11/2013, S. 823 ff.
- ECKERT MARTIN, Digitale Daten als Wirtschaftsgut: Besitz und Eigentum an digitalen Daten, in: Schweizerische Juristen-Zeitung (SJZ) Nr. 112/2016, S. 265 ff. (*zit. Besitz und Eigentum*)
- ECKERT MARTIN, Digitale Daten als Wirtschaftsgut: digitale Daten als Sache, in: Schweizerische Juristen-Zeitung (SJZ) Nr. 112/2016, S. 245 ff. (*zit. Daten als Sache*)
- EIGELSHOVEN AXEL, in: Vogel Klaus/Lehner Moris, Doppelbesteuerungsabkommen der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und Vermögen, 6. Aufl., München 2015, Art. 9.
- EISENRING PETER, in: Zweifel Martin/Beusch Michael/Matteotti René (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Internationales Steuerrecht, Basel 2015, Art. 9.
- ERRASS CHRISTOPH, Kooperative Rechtsetzung, Habil. St. Gallen, Zürich, St. Gallen 2010.
- FREIKNECHT JONAS, Big Data in der Praxis, Lösungen mit Hadoop, HBase und Hive, Daten speichern, aufbereiten, visualisieren, München 2014.
- FRÖHLICH-BLEULER GIANNI, Eigentum an Daten?, in: Jusletter vom 6. März 2017.
- GANI RAPHAËL, Un quinquennat dans l'imposition directe des personnes morales (chronique de jurisprudence 2005–2009), in: Revue de droit administratif et de droit fiscal (RDAF) Nr. 2010/II, S. 535 ff.
- GLANZ STEPHAN/PFAFF DIETER, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 958d und Art. 961c.
- GLANZ STEPHAN/PFAFF DIETER, Zur Währungsumrechnung von Handels- und Steuerbilanz, Wieso das Bundesgericht den Steuerabzug von «Umrechnungsverlusten» untersagt, in: Steuer Revue Nr. 6/2011, S. 470 ff. (*zit. Währungsumrechnung*)
- GLANZ STEPHAN/PFAFF DIETER/STENZ THOMAS, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, S. 51 ff.
- GLANZ STEPHAN/ZIHLER FLORIAN, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 963.

XXX

- GRETER MARCO/ZIHLER FLORIAN, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 957.
- GROSS BERNHARD, Anpassung der Ergebnisse von Verrechnungspreisen an die Wertschöpfung, in: Internationales Steuerrecht (IStR) Nr. 6/2016, S. 233 ff.
- GURTNER PETER, Verdeckte Kapitaleinlage als Objekt der Gewinnsteuer, in: Steuer Revue Nr. 9/2002, S. 547 ff.
- GUTSCHE ROBERT, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 959a.
- HAAG STEFAN, Ermessensentscheide im neuen Rechnungslegungsrecht, Ermessensentscheide im Einzelabschluss, in: Expert Focus (EF) Nr. 10/2014, S. 874 ff.
- HABERICH RALF, Von der Webanalyse zur Digitalen Intelligenz, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 66 ff.
- HÄFELIN ULRICH/HALLER WALTER/KELLER HELEN/THURNHERR Daniela, Schweizerisches Bundesstaatsrecht, 9. Aufl., Zürich, Basel, Genf 2016.
- HANDSCHIN LUKAS, Rechnungslegung im Gesellschaftsrecht, 2 Aufl., Basel 2016.
- HÄRTING NIKO, «Dateneigentum» – Schutz durch Immaterialgüterrecht? Was sich aus dem Verständnis von Software für den zivilrechtlichen Umgang mit Daten gewinnen lässt, in: Computer und Recht (CR) Nr. 10/2016, S. 646 ff.
- HEMMELRATH ALEXANDER, in: Vogel Klaus/Lehner Moris, Doppelbesteuerungsabkommen der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und Vermögen, 6. Aufl., München 2015, Art. 7.
- HETTICH PETER, Kooperative Risikovorsorge, Regulierte Selbstregulierung im Recht der operationellen und technischen Risiken, Zürich, Basel, Genf 2014.
- HEUBERGER-GÖTSCH OLIVIER, Der Wert von Daten aus juristischer Sicht am Beispiel des Profiling, in: Fasel Daniel/Meier Andreas (Hrsg.), Big Data, Grundlagen, Systeme und Nutzungspotenziale, Wiesbaden 2016, S. 83 ff.
- HILTY THOMAS, Die Besteuerung geldwerter Leistungen, 2. Aufl., St. Gallen 1990.
- HOHL PATRICK, Private Standardsetzung im Gesellschafts- und Bilanzrecht, Verfassungsrechtliche Grenzen kooperativer Standardsetzung im europäischen Mehrebenensystem an den Beispielen des Deutschen Corporate Governance Kodexes und der International Financial Reporting Standards, Berlin 2007.
- HÖHN ERNST, WALDBURGER ROBERT, Steuerrecht, Bd. 1, 9. Aufl., Bern, Stuttgart, Wien, 2001.

- HOLD CHRISTIANE/HARMS SONJA, Praktische Herausforderungen bei der Erstanwendung von IFRS 15, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung (IRZ) Nr. 3/2017, S. 113 ff.
- HONSELL HEINREICH, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Geiser Thomas (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Zivilgesetzbuch I (Art. 1–456 ZGB), 5. Aufl., Basel 2014, Art. 1.
- HUNTER KIERAN H., Grundlagen der Suchmaschinenoptimierung im Online-Marketing, Theorie und praktische Implementierungsansätze, Hamburg 2015.
- HÜRLIMANN DANIEL/ZECH HERBERT, Rechte an Daten, in: sui-generis 2016, S. 89 ff.
- HÜTTICHE TOBIAS, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 960a.
- HÜTTICHE TOBIAS/TEITLER-FEINBERG EVELYN, Wenn ich nicht weiss wohin..., Überlegungen zur Aktivierung von Vermögenswerten nach Art. 959 Abs. 2 OR, in: Expert Focus (EF) Nr. 10/2016, S. 730 ff.
- JACOBS OTTO H./ENDERES DIETER/SPENGLER CHRISTOPH, Internationale Unternehmensbesteuerung, Deutsche Investitionen im Ausland, Ausländische Investitionen im Inland, 8. Aufl., München 2016.
- KAESER CHRISTIAN, in: Wassermeyer Franz (Hrsg.), ab der 120. Ergänzungslieferung Wassermeyer Franz/Kaeser Christian/Schwenke Michael/Jülicher Marc (Hrsg.), Doppelbesteuerung, Kommentar zu allen deutschen Doppelbesteuerungsabkommen, Band I, 124. Ergänzungslieferung, 56. Aufl., München 2013, Art. 7 OECD-MA.
- KESSLER FRANZ J., in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 961 f.
- KLEIBOLD THORSTEN, Bilanzierungs- und Bewertungsprinzipien im neuen Rechnungslegungsrecht, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 11/2012, S. 870 ff.
- KÖBRICH TIM, Rechtsetzung durch Private – unter besonderer Berücksichtigung der Verweisungspraxis im kantonalen Rettungswesen, in: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Gesetzgebung und der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (LeGes) Nr. 2014/1, S. 57 ff.
- KOCH MANUEL, BEPS und Intangibles oder die Grenzen des Fremdvergleichsgrundsatzes, in: Internationales Steuerrecht (IStR) Nr. 21/2016, S. 991 ff. (*zit. Grenzen*)
- KOCH MANUEL, Die neue OECD-Definition immaterieller Werte für Verrechnungspreiszwecke – hat die OECD ihre selbst gesteckten Ziele erreicht?, in: Internationales Steuerrecht (IStR) Nr. 6/2015, S. 199 ff. (*zit. OECD-Definition*)
- KNOP CARSTEN, Amazon, das zahlengetriebene Unternehmen, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 231 ff. (*zit. Marketing*)

- KNOP CARSTEN, Amazon kennt dich schon, Vom Einkaufsparadies zum Datenverwerter, Frankfurt am Main 2013. (*zit. Amazon*)
- KONOLD DOMINIK/MÜLLER MAIK, Umsatzrealisierung bei Mehrkomponentenverträgen nach IFRS 15, Der Fall – die Lösung, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung (IRZ) Nr. 10/2015, S. 5 ff.
- KREMIN-BUCH BEATE, Internationale Rechnungslegung: Jahresabschluss nach HGB, IAS und US-GAAP, Grundlagen – Vergleich – Fallbeispiele, 2. Aufl., Wiesbaden 2001.
- KREUTZER RALF T., Treiber und Hintergründe der digitalen Transformation, in: Schallmo Daniel/Rusnjak Andreas/Anzengruber Johanna/Werani Thomas/Jünger Michael, Digitale Transformation von Geschäftsmodellen: Grundlagen, Instrumente und Pest Practices, Wiesbaden 2017, S. 33 ff.
- KUHN STEPHAN/DIETSCHI MARC, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 58.
- KUHN STEPHAN/DUBACH SARAH, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 63.
- LEHNER MORIS, Grundlagen des Abkommensrechts, Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen, Die Bedeutung des OECD-Musterabkommens und seiner Kommentare, in: Vogel Klaus/Lehner Moris, Doppelbesteuerungsabkommen der Bundesrepublik Deutschland auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und Vermögen, 6. Aufl., München 2015, N 123 ff.
- LEIBFRIED/PFANZELT, Praxis der Bilanzierung von Forschungs- und Entwicklungskosten gemäss IAS/IFRS, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung (KoR) Nr. 12/2004, S. 491 ff.
- LINDER THOMAS/MÜLLER ANDREAS, Steuerliche Anreize für Forschung und Entwicklung, Ein Standortvergleich – Handlungsbedarf der Schweiz, in: Expert Focus (EF) Nr. 3/2008, S. 146 ff.
- LINDER THOMAS/SCHALCHER FELIX, Die Erhebung der Kapitalsteuer bei Verlustausweis, in: Steuer Revue Nr. 12/2011, S. 894 ff.
- LIPP LORENZ, in: Roberto Vito/Trüeb Hans Rudolf (Hrsg.), Handkommentar zum Schweizer Privatrecht (CHK), Ergänzungsband: Revidiertes Rechnungslegungsrecht 2013, Zürich 2013, Art. 957 ff.
- LOCHER PETER, die verdeckte Gewinnausschüttung im Aktien- und im Steuerrecht, in: Behnisch Urs R./Marantelli Adriano, Beiträge zur Methodik und zum System des schweizerischen Steuerrechts, Festschrift zum 70. Geburtstag von Peter Locher, Bern 2013. (*zit. Gewinnausschüttung*)
- LOCHER PETER, Kommentar zum Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), II. Teil, Art. 49–101 DBG, Besteuerung der juristischen Personen, Quellensteuer für natürliche und juristische Personen, 1. Aufl., Therwil, Basel 2004.

- LOOSER MARTIN E., in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Vor Art. 147–153a.
- LÜDENBACH NORBERT/HOFFMANN WOLF-DIETER/FREIBERG JENS, IFRS Kommentar, Das Standardwerk, 14. Aufl., Freiburg 2016.
- LUND SUSAN/MANYIKA JAMES/NYQUIST SCOTT/MENDONCA LENNY/RAMASWAMY SREENIVAS, in: McKinsey Global Institute (Hrsg.), Game changers: Five opportunities for US growth and renewal, 2013.
- MÄCHLER AUGUST, Private Normen in der Rechnungslegung, in: Uhlmann Felix (Hrsg.), Private Normen und staatliches Recht, 14. Jahrestagung des Zentrums für Rechtssetzungslehre, Band 5, Zürich, St. Gallen 2015, S. 107 ff.
- MAJO JOCELYNE, Implémentation d'IFRS, Une oppotunité de réflexion pour les entreprises in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 6–7/2015, S. 469 ff.
- MATTEOTTI RENÉ, Die Verweigerung der Entlastung von der Verrechnungssteuer wegen Treaty Shoppings, in: Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 75/2006–2007, S. 767 ff. (*zit. Treaty Shopping*)
- MATTEOTTI RENÉ/FELBER MICHAEL, Die bundesgerichtliche Rechtsprechung im Jahre 2009 zur Gewinnbesteuerung juristischer Personen, in: Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 79/2010–2011, S. 749 ff.
- MATTEOTTI RENÉ/KRENGER NICOLE ELISCHA, in: Zweifel Martin/Beusch Michael/Matteotti René (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Internationales Steuerrecht, Basel 2015, Einleitung N 51 ff.
- MAZUR ORLY, Transfer Pricing Challenges in the Cloud, in: Boston College Law Review Nr. 57–2–6/2016, S. 643 ff.
- MARX GÓMEZ JORGE/RAUTENSTRAUCH CLAUS/CISSEK PETER, Einführung in Business Intelligence mit SAP NetWeaver 7.0, Berlin, Heidelberg 2009.
- MONFERRINI ISABELLE, Immaterielle Werte in der Rechnungslegung, Diss. Zürich, Basel, Genf 2016.
- MÜLLER JOCHEN, Transformation operativer Daten zur Nutzung im Data Warehouse, Diss. Bochum, Wiesbaden 2000.
- MÜLLER KASPAR/THOMANN FELIX H., Eigenkapitalschutz und neues Rechnungslegungsrecht, in: Jusletter vom 21. Oktober 2013.
- MÜLLER LUKAS, Das Rahmenkonzept des Rechnungslegungsentwurfes, in: Schweizerische Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzmarktrecht (SZW) Nr. 4/2008, S. 400 ff.
- MÜLLER LUKAS/HENRY DAVID P./BARMETTLER PETER, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 958 ff.

- MÜLLER LUKAS/MÜHLEMANN MARKUS, Forschungs- und Entwicklungskosten nach neuem Rechnungslegungsrecht, Sind die Kosten als Aufwände oder als Aktiven zu erfassen, in: Aktuelle Juristische Praxis (AJP) Nr. 11/2013, S. 1639 ff.
- MÜLLER ROLAND/LIPP LORENZ/PLÜSS ADRIAN, Der Verwaltungsrat, Ein Handbuch für Theorie und Praxis, 4. Aufl., Zürich 2014.
- MÜLLER STEFAN, Selbst geschaffenes immaterielles Anlagevermögen: Warum musste es ein Wahlrecht sein?, in: Zeitschrift für Bilanzierung, Rechnungswesen und Controlling (BC) Nr. 6/2017, S. 263 ff.
- NAUMANN KLAUS-PETER, Digitale Transformation erfordert bessere Rechnungslegungsvorschriften für immaterielles Vermögen, in: Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung (IRZ) Nr. 5/2017, S. 189 ff.
- NAUMANN MANFRED/BERNHARD GROSS, Verrechnungspreisaspekte immaterieller Werte – der OECD-Bericht zu Massnahme 8 des BEPS Action Plan, in: Internationales Steuerrecht (IStR) Nr. 24/2015, S. 906 ff.
- NAVRADE FRANK, Strategische Planung mit Data-Warehouse-Systemen, Diss. Duisburg-Essen, Wiesbaden 2008.
- NEUHAUS MARKUS R./GERBER RODOLFO, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 959 f.
- NEUHAUS MARKUS R./HAAG STEFAN, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 960a.
- NEUHAUS MARKUS R./INAUEN BEAT, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 961a ff.
- NEUHAUS MARKUS R./KUNZ ROGER, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 962 f.
- NEUHAUS MARKUS R./SCHÄRER CHRISTOPH, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 957 f.
- NEUHAUS MARKUS R./SCHNEIDER LAURENZ, Steuerliche Aspekte des revidierten Rechnungslegungsrechts, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 1012013, S. 808 ff.

- NIENTIMP AXEL/STEIN STEFAN/SCHWARZ CHRISTIAN/HOLINSKI NILS, Zuordnung und Vergütung immaterieller Werte in Betriebsstättenstrukturen, in: Betriebs-Berater (BB) Nr. 8/2017, S. 407 ff.
- NITSCHKE MARTIN/GRÜNDIG CHRISTIAN, Dialoge in Zeiten des Internets der Dinge, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 19 ff.
- NÖSBERGER THOMAS/BOEMLE MAX, Konzeption des neuen Rechnungslegungsrechts, Grundsätzliche Überlegungen zur Konzeption des neuen Rechts (1. Teil), in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 1–2/2014, S. 11 ff. (*zit. ST 2014, 1. Teil*)
- NÖSBERGER THOMAS/BOEMLE MAX, Konzeption des neuen Rechnungslegungsrechts, Definition von Aktiven und ausgewählten Fragestellungen (2. Teil), in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 3/2014, S. 165 ff. (*zit. ST 2014, 2. Teil*)
- ODERMATT LUZIAN, Gesetzgebungsmethodische Strategien der Übernahme privater Normen, in: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Gesetzgebung und der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (LeGes) Nr. 3/2006, S. 85 ff.
- OESTERHELT STEFAN, Bedeutung des OECD-Kommentars für die Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen, in: Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 80/2011–2012, S. 373 ff. (*zit. Bedeutung OECD-Kommentar*)
- OESTERHELT STEFAN, Zulässigkeit von Gruppensuchen, Urteil des Bundesgerichts vom 12. September 2016, in: Steuer Revue Nr. 7–8/2017, S. 560 ff. (*zit. Zulässigkeit*)
- OESTERHELT STEFAN/GRÜNINGER HAROLD, Steuerrechtliche Entwicklungen (insbesondere im Jahr 2009), in: Schweizerische Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzmarktrecht (SZW) Nr. 82/2010, S. 37 ff.
- OESTERHELT STEFAN/SCHREIBER SUSANNE, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 49. (*zit. Kommentar zum DBG*)
- OESTERHELT STEFAN/SCHREIBER SUSANNE, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), 3. Aufl., Basel 2016, Art. 20. (*zit. Kommentar zum StHG*)
- OESTERHELT STEFAN/WINZAP MAURUS, Abkommensmissbrauch, Dänemark-Entscheid zum Treaty-Shopping, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 10/2006, S. 2 ff.
- OPEL ANDREA, Fischen in trüben Gewässern – Rechtsstaatlich fragwürdige Gruppenaufkünfte an die Niederlande, in: Jusletter vom 15. Februar 2016.
- PASSARDI MARCO, Steuerliche Konsequenzen der Rechnungslegung, in: Der Treuhanderxperte (TRES) Nr. 6/2014, S. 348 ff.
- PELLEFIGUE JULIEN, Transfer Pricing Economics for the Digital Economy, in: International Transfer Pricing Journal Nr. 3–4/2015, S. 95 ff.

- PELLENS BERNHARD/FÜLBIER ROLF UWE/GASSEN JOACHIM/SELLHORN THORSTEN, Internationale Rechnungslegung, IFRS 1 bis 13, IAS 1 bis 41, IFRIC-Interpretationen, Standardentwürfe, 9. Aufl., Stuttgart 2014.
- PETERSEN KARL/BANSBACH FLORIAN/DORNBACH EIKE, IFRS Praxishandbuch, Ein Leitfa-
den für die Rechnungslegung mit Fallbeispielen, 11. Aufl., München 2016.
- QUICK REINER/BRAUN STEFFEN, IAS 2 – Vorräte (Inventories), in: Hennrichs Joachim/
Kleindiek Detlef/Watrin Christoph (Hrsg.), Münchner Kommentar zum Bilanzrecht,
Bd. 1, 5. Ergänzungslieferung, München 2014, IAS 2.
- PFUFF DIETER, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rech-
nungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich
2014, Art. 959b.
- PRINZ ULRICH/OTTO THOMAS, Steuerbilanzielle Behandlung von Entwicklungskosten für
immaterielle Wirtschaftsgüter in Zeiten vernetzten Wirtschaftens, in: Deutsches Steu-
errecht (DStR) Nr. 5/2017, S. 275 ff.
- RAMSCHEID MARCEL, § 4. Immaterielle Vermögenswerte, in: Driesch Dirk/Riese
Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), Beck'sches IFRS-Handbuch, Kom-
mentierung der IFRS/IAS, 5. Aufl., München 2016.
- RASCHLE NORBERT/BORRIELLO MAURIZIO, Neue OECD-Verrechnungspreis-Richtlinien in
der Unternehmenspraxis, Mehr Klarheit aufgrund des neu definierten Neun-Schritte-
Prozesses, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 12/2011, S. 1075 ff.
- RAYPORT JEFFREY F./SVIOKLA JOHN, Exploiting the Virtual Value Chain, in: Harvard
Business Review, Nr. 11–12/1995, S. 75 ff.
- REICH MARKUS, Die ungerechtfertigte Bereicherung und andere rechtsgrundlose Vermö-
gensübergänge im Einkommenssteuerrecht, in: IFF Forum für Steuerrecht 2004,
S. 3 ff. (*zit. IFF 2004*)
- REICH MARKUS, Grundriss der Steuerfolgen von Unternehmensumstrukturierungen, Basel,
Genf, München 2000. (*zit. Grundriss*)
- REICH MARKUS, Rückerstattung von übersetzten Boni und anderen Lohnzahlungen, in:
Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (ASA) Nr. 80/2011–2012, S. 109 ff. (*zit.
Rückerstattung*)
- REICH MARKUS, Steuerrecht, 2. Aufl., Zürich 2012. (*zit. Steuerrecht*)
- REICH MARKUS/ZÜGER MARINA/BETSCHART PHILIPP, in: Zweifel Martin/Beusch Michael
(Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte
Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 29.
- RENTSCH DANIEL/ZÖBELI DANIEL, Rückstellungen nach dem neuen Rechnungslegungs-
recht – Das Wichtigste für Praktiker, in: Rechnungswesen & Controlling Nr. 3/2013,
S. 11 ff.
- RICHNER FELIX/FREI WALTER/KAUFMANN STEFAN/MEUTER HANS ULRICH, Handkommen-
tar zum DBG, 3. Aufl., Zürich 2016. (*zit. Kommentar zum DBG*)

- RICHNER FELIX/FREI WALTER/KAUFMANN STEFAN/MEUTER HANS ULRICH, Kommentar zum Zürcher Steuergesetz, 3. Aufl., Zürich 2013. (*zit. Kommentar zum StG ZH*)
- RICHTER CORNELIA, Das Verhältnis zwischen handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Rechnungslegung in der Schweiz, in: Schön Wolfgang (Hrsg.), Steuerliche Massgeblichkeit in Deutschland und Europa, Köln 2005, S. 513 ff.
- RIEDWEG PETER, Besteuerung von Unternehmen und Unternehmern / Wechsel vom privilegierten zum ordentlichen Steuerstatus, in: Uttinger Laurence/Rentzsch Daniel P./Luzi Conradin (Hrsg.), Dogmatik und Praxis im Steuerrecht, Festschrift für Markus Reich, Zürich 2014, S. 141–184.
- RIESE JOACHIM/KURZ LÜDER, § 8. Vorräte, in: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS, 5. Aufl., München 2016.
- ROSENTHAL DAVID/JÖHRI YVONNE, Handkommentar zum Datenschutzgesetz sowie weiteren, ausgewählten Bestimmungen, Zürich 2008.
- RÖTHLISBERGER RENÉ, Hat das Massgeblichkeitsprinzip ausgedient?, in: Mäusli Allenspach Peter/Beusch Michael (Hrsg.), Steuern & Recht – Steuerrecht!, Liber Amicorum für Martin Zweifel, Zürich, Basel, Genf 2013, S. 84 ff.
- RUDIN BEAT, in: Baeriswyl Bruno/Pärli Kurt (Hrsg.), Stämpfli Handkommentar (SHK) zum Datenschutzgesetz (DSG), Bern 2015, Art. 3.
- SCHARFENBERG ASTRID, § 5. Sachanlagen, in: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS, 5. Aufl., München 2016.
- SCHENKER FRANZ, in: Honsell Heinrich/Vogt Nedim Peter/Watter Rolf (Hrsg.), Basler Kommentar zum Schweizerischen Privatrecht, Obligationenrecht II (Art. 530–964 OR, Art. 1–6 SchlTAG, Art. 1–11 ÜBest GmbH), 5. Aufl., Basel 2016, Art. 626.
- SCHMID MARTIN, Vermögensübertragung im schweizerischen Konzern und ihre gewinnsteuerrechtlichen Folgen, Diss. St. Gallen 2005.
- SCHMIDTKE RICHARD, Massnahme 8 des BEPS-Aktionsplans – Der Fremdvergleichsgrundsatz und BEPS, in: Internationales Steuerrecht (ISr) Nr. 4/2015, S. 129 ff.
- SCHNECK OTTMAR, Lexikon der Betriebswirtschaft, 3000 grundlegende und aktuelle Begriffe für Studium und Beruf, 9. Aufl., München 2014.
- SCHÖN WOLFGANG, Eine Zukunft für das Massgeblichkeitsprinzip, in: Schön Wolfgang (Hrsg.), Steuerliche Massgeblichkeit in Deutschland und Europa, Köln 2005, S. 1 ff. (*zit. Massgeblichkeit*)
- SCHÖN WOLFGANG, Konzerninterne Risikoallokation und internationales Steuerrecht, in: Steuer und Wirtschaft (StuW) Nr. 1/2015, S. 69 ff. (*zit. Risikoallokation*)
- SCHÖN WOLFGANG, International Taxation of Risk, in: Bulletin For International Taxation Nr. 6–7/2014, S. 180 ff. (*zit. Taxation*)

- SCHÖN WOLFGANG/BAKER PHILIP, Introduction to the Special Issue on the OECD BEPS Action Plan and European Union Law, The BEPS Action Plan in the light of EU law, in: *British Tax Review (BTR)* Nr. 3/2015, S. 277 ff.
- SCHRIMPF-DÖRGES CLAUDIA E., § 13. Rückstellungen: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), *Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS*, 5. Aufl., München 2016.
- SCHUPPERT GUNNAR FOLKE, *Governance und Rechtsetzung, Grundfragen einer modernen Regelungswissenschaft*, 1. Aufl., Baden-Baden 2011.
- SCHULTE STEFAN, *Customer Lifecycle und Customer Value – mit optimierten Daten zu optimierter Kundenkommunikation*, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), *Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache*, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 196 ff.
- SCHLÜTER JÖRG/SCHÖNHOFER CHRISTIAN, § 15. Gesamtergebnisrechnung, Gewinn- und Verlustrechnung, in: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), *Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS*, 5. Aufl., München 2016.
- SCHWARZ TORSTEN, *Einleitung – Big Data im Marketing*, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), *Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache*, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 11 ff.
- SCHWEIZER KAMMER DER WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUER-EXPERTEN, *Schweizer Handbuch der Wirtschaftsprüfung (HWP)*, Bd. 1 Buchführung und Rechnungslegung, Zürich 2014. (*zit. HWP*)
- SCHWEIZER KAMMER DER WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUER-EXPERTEN, *Schweizer Handbuch der Wirtschaftsprüfung (HWP)*, Bd. 1 Buchführung und Rechnungslegung, Zürich 2009. (*zit. HWP i.d.F. 2009*)
- SCHWEIZER KAMMER DER WIRTSCHAFTSPRÜFER, STEUER- UND TREUHANDEXPerten, *Handbuch der Wirtschaftsprüfung (HWP)*, Zürich 1998. (*zit. HWP i.d.F. 1998*)
- SIEKER KLAUS, in: Wassermeyer Franz (Hrsg.), ab der 120. Ergänzungslieferung Wassermeyer Franz/Kaesler Christian/Schwenke Michael/Jülicher Marc (Hrsg.), *Doppelbesteuerung, Kommentar zu allen deutschen Doppelbesteuerungsabkommen, Band I*, 124. Ergänzungslieferung, 56. Aufl., München 2013, Art. 9 OECD-MA.
- SIMON ALAN R./SHAFFER STEVEN L., *Data Warehousing and Business Intelligence for e-Commerce*, San Francisco 2001.
- SIXDORF FRANZISKA, *Die Bedeutung des OECD-Musterkommentars für die Auslegung von Doppelbesteuerungsabkommen*, in: *Recht der Internationalen Wirtschaft (RIW)* Nr. 5/2017, S. 273 ff.
- STAEHELIN MATTHIAS, *Die gesetzliche Kapitalreserve, Steuerrecht gegen Kapitalschutzvorschriften (1. Teil)*, in: *Der Schweizer Treuhänder (ST)* Nr. 12/2014, S. 1133 ff.

- STEFANI ULRIKE, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 959.
- STEIN STEFAN/SCHWARZ CHRISTIAN/HOLINSKI NILS, Funktionales Eigentum und Wertschöpfungsbeitragsanalysen: Steuerliche Erfolgsermittlung bei immateriellen Werten mithilfe betriebswirtschaftlicher Konzepte (IStR) Nr. 2/2017, S. 118 ff.
- STEINER RENÉ, Grundkurs Relationale Datenbanken, Einführung in die Praxis der Datenbankentwicklung für Ausbildung, Studium und IT-Beruf, 8. Aufl., Wiesbaden 2014.
- STENZ THOMAS, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 960e.
- STOCKER ALEXANDER/SCEIR PETER/TOCHTERMANN KLAUS, Die Wertschöpfungskette der Daten, Eine Basis für zukünftige wirtschaftswissenschaftliche Betrachtungen des Web of Data, in: HMD Praxis der Wirtschaftsinformatik Nr. 47/2010, S. 94 ff.
- STÖCKLI MARLEN, Die neue Bilanzierungsmethode eigener Kapitalanteile und deren (ausbleibender) Einfluss auf Art. 725 Abs. 1 OR, in: Jusletter vom 8. August 2016.
- SUTER DANIEL/TEITLER-FEINBERG EVELYN, Wertberichtigungen nach OR, Die Bedeutung allgemein anerkannter kaufmännischer Grundsätze, in: Expert Focus (EF) Nr. 4/2015, S. 226 ff.
- STOCKER RAOUL/RAAB JÜRGEN, Kapitel T: Verrechnungspreise in der Schweiz, in: Vögele Alexander/Borstell Thomas/Engler Gerhard (Hrsg.), Verrechnungspreise, 4. Aufl., München 2015.
- STOCKER RAOUL/STUDER CHRISTOPH, Bestimmung von Verrechnungspreisen, Ausgewählte Aspekte der schweizerischen Praxis, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 5/2009, S. 386 ff.
- STREBEL HELMUT, Das Völkerrecht als Gegenstand von Verweisungen und Begriffsübernahmen, von Kollisionsregeln und Rezeption im nationalen Recht, in: Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (ZaöRV) Nr. 28/1968, S. 503 ff.
- THOUVENIN FLORENT, Wem gehören meine Daten? Zu Sinn und Nutzen einer Erweiterung des Eigentumsbegriffs, in: Schweizerische Juristen-Zeitung (SJZ) Nr. 113/2017, S. 21 ff.
- UHLMANN FELIX, «Die Normen können bei ... bezogen werden» – Gedanken zur Publikation und Verbindlichkeit privater Normen, in: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Gesetzgebung und der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (Le-Ges) Nr. 2013/1, S. 89 ff.
- UHLMANN FELIX/GILI NATASSIA, Private Normen und staatliches Recht, in: Uhlmann Felix (Hrsg.), Private Normen und staatliches Recht, 14. Jahrestagung des Zentrums für Rechtsetzungslehre, Band 5, Zürich, St. Gallen 2015, S. 7 ff.

- UPMEIER ARNE, Rechtliche Aspekte, Kapitel 16.2 (Recht), in: Neuroth Heike/Osswald Achim/Scheffel Regine/Strathmann Stefan/Huth Karsten (Hrsg.), Nestor Handbuch, Eine kleine Enzyklopädie der digitalen Langzeitarchivierung, S. 3 ff.
- VERHOEF C. PETER/KOOGUE EDWIN/WALK NATASHA, Creating Value with Big Data Analytics, Making smarter marketing decisions, London, New York, 2016.
- VOCK MATTHIAS ERIK/NEF CHRISTOPH, Die Problematik der Bestimmung von Zinssätzen im Konzernverhältnis – national und international, in: Steuer Revue Nr. 4 und 5/2008, S. 2 ff.
- VÖGELE ALEXANDER/RAAB JÜRGEN, Kapitel D: Verrechnungspreismethoden, in: Vögele Alexander/Borstell Thomas/Engler Gerhard (Hrsg.), Verrechnungspreise.
- VON AH JULIA, Die Besteuerung Selbständigerwerbender, 2. Aufl., Zürich 2011.
- VON BHICKNAPAHARI SIKANDER, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 957a.
- VOSSEN GOTTFRIED, Big Data: Daten sammeln, aggregieren, analysieren, nutzen, in: Schwarz Torsten (Hrsg.), Big Data im Marketing, Chancen und Möglichkeiten für eine effektive Kundenansprache, 1. Aufl., Freiburg, München 2016, S. 35 ff.
- WASSERMEYER FRANZ, in: Wassermeyer Franz (Hrsg.), ab der 120. Ergänzungslieferung Wassermeyer Franz/Kaeser Christian/Schwenke Michael/Jülicher Marc (Hrsg.), Doppelbesteuerung, Kommentar zu allen deutschen Doppelbesteuerungsabkommen, Band I, 124. Ergänzungslieferung, 56. Aufl., München 2013, Art. 7 und 9 OECD-MA.
- WAWRZINEK WOLFGANG/LÜBBIG MAIKE, § 2. Ansatz, Bewertung und Ausweis sowie zugrundeliegende Prinzipien der IFRS, in: Driesch Dirk/Riese Joachim/Schlüter Jörg/Senger Thomas (Hrsg.), Beck'sches IFRS-Handbuch, Kommentierung der IFRS/IAS, 5. Aufl., München 2016.
- WEINAND MARTIN/WOLZ MATTHIAS, Forschungs- und Entwicklungskosten im Mittelstand, Zur faktischen Irrelevanz eines Aktivierungswahlrechtes, in: Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung (KoR) Nr. 3/2010, S. 130 ff.
- WEISSENBERGER PHILIPPE, in: Niggli Marcel Alexander/Wiprächtiger Hans (Hrsg.), Basler Kommentar, Strafrecht II (Art. 111–392 StGB), 3. Aufl., Basel 2013, Art. 143.
- WINNEFELD ROBERT, Bilanz-Handbuch, Handels- und Steuerbilanz, Rechtsformspezifisches Bilanzrecht, Bilanzielle Sonderfragen, Sonderbilanzen, IAS/IFRS-Rechnungslegung, 5. Aufl., München 2015.
- WÖFLE RALF/LEIMSTOLL UWE, in: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (Hrsg.), E-Commerce-Report Schweiz 2016, Digitalisierung im Vertrieb an Konsumenten, Eine qualitative Studie aus Sicht der Anbieter, Windisch 2016.
- ZIHLER FLORIAN, in: Pfaff Dieter/Glanz Stephan/Stenz Thomas/Zihler Florian (Hrsg.), Rechnungslegung nach Obligationenrecht – veb.ch Praxiskommentar, 1. Aufl., Zürich 2014, Art. 962.

- ZIHLER FLORIAN, Überblick über das neue Rechnungslegungsrecht, in: Der Schweizer Treuhänder (ST) Nr. 11/2012, S. 806 ff.
- ZWAHLEN BERNHARD/LISSI ALBERTO, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG), 3. Aufl., Basel 2016, Art. 29/29a.
- ZWEIFEL MARTIN/BEUSCH MICHAEL, Ausgewählte Fragen zur Bedeutung der Handelsbilanz für die steuerliche Gewinnermittlung, in: Kramer Ernst A./Nobel Peter/Waldburger Robert (Hrsg.), Festschrift für Peter Bökli, Zürich 2006, S. 61–76.
- ZWEIFEL MARTIN/HUNZIKER SILVIA, in: Zweifel Martin/Beusch Michael (Hrsg.), Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), 3. Aufl., Basel 2017, Art. 125.

Materialienverzeichnis

Bericht des Bundesrates vom 16. April 2014 über die Open-Government-Data-Strategie Schweiz 2014–2018, BBI 2014, 3493 ff. (*zit. Bundesrat, Open Government Data*)

Bericht des Bundesrates vom 12. Oktober 2016 über unlautere und unrechtmässige Finanzflüsse aus Entwicklungsländern, in Erfüllung des Postulats 13.3848 (Ingold) vom 26. September 2013 und des Postulats 15.3920 (Maury Pasquier) vom 23. September 2015. (*zit. Bundesrat, Bericht über unlautere und unrechtmässige Finanzflüsse aus Entwicklungsländern*)

Botschaft des Bundesrates vom 21. Dezember 2007 zur Änderung des Obligationenrechts (Aktienrecht und Rechnungslegungsrecht sowie Anpassungen im Recht der Kollektiv- und der Kommanditgesellschaft, im GmbH-Recht, Genossenschafts-, Handelsregister- sowie Firmenrecht), BBI 2008, 1589 ff. (*zit. Botschaft 2007*)

Botschaft des Bundesrates vom 23. Februar 1983 über die Revision des Aktienrechts, BBI 1983, 745 ff. (*zit. Botschaft 1983*)

Botschaft des Bundesrates vom 24. April 1991 über die Änderung des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (strafbare Handlungen gegen das Vermögen und Urkundenfälschung) sowie betreffend die Änderung des Bundesgesetzes über die wirtschaftliche Landesversorgung (Strafbestimmungen), BBI 1991, 969 ff. (*zit. Botschaft 1991*)

Botschaft des Bundesrates vom 26. März 1997 zum Unternehmenssteuerreformgesetz II, BBI 1997, 1164 ff. (*zit. Botschaft USR II*)

Botschaft des Bundesrates vom 5. Juni 2015 zum Unternehmenssteuerreformgesetz III, BBI 2015, 5059 ff. (*zit. Botschaft USR III*)

Erläuternder Bericht des Bundesamtes für Justiz (BJ), Eidg. Amt für das Handelsregister (EHRA) vom 16. August 2012 zum Inkraftsetzen des Rechnungslegungsrechts und Erlass neuer Verordnung über die anerkannten Standards zur Rechnungslegung (VASR) und zur Teilrevision der Revisionsaufsichtsverordnung (RAV). (*zit. Bundesamt für Justiz, Erläuternder Bericht zur VASR*)

Gesetzgebungsleitfaden des Bundesamtes für Justiz (BJ), Leitfaden für die Ausarbeitung von Erlassen des Bundes, 3. Aufl. (*zit. Bundesamt für Justiz, Gesetzgebungsleitfaden*)

IASB, A Review of the Conceptual Framework for Financial Reporting, Discussion Paper DP/2013/1, London 2013. (*zit. IASB, Diskussionspapier 2013*)

IASB, Conceptual Framework for Financial Reporting 2010, London 2010. (*zit. IASB, Rahmenkonzept 2010*)

IASB, Conceptual Framework for the Preparation and Presentation of Financial Statements, London 1989. (*zit. IASB, Rahmenkonzept 1989*)

IASB, Conceptual Framework for Financial Reporting, Basis für Conclusions, Exposure Draft ED/2015/3, London 2015. (*zit. IASB, Basis Vorentwurf 2015/3*)

IASB, Conceptual Framework for Financial Reporting, Exposure Draft ED/2015/3, London 2015. (zit. *IASB, Vorentwurf 2015/3*)

IASB, Updating References to the Conceptual Framework, Exposure Draft ED/2015/4, London 2015. (zit. *IASB, Vorentwurf 2015/4*)

OECD, Base Erosion and Profit Shifting Project, BEPS Action 10, Revised Guidance on Profit Splits, Public Discussion Draft, 22 June – 15 September 2017. (zit. *Diskussionsentwurf transaktionsbezogene Gewinnaufteilungsmethode*)

OECD, Data-Driven Innovation, Big Data for Growth and Well-Being, Paris 2015. (zit. *OECD, Data-Driven Innovation*)

OECD, Model Tax Convention on Income and on Capital, Full Version (as it read on 15 July 2014), Paris 2014. (zit. *OECD, OECD-Kommentar 2014*)

OECD, Transfer Pricing Guidelines for Multinational Enterprises and Tax Administrations, Paris 2010. (zit. *OECD, Verrechnungspreisleitlinien 2010*)

OECD, Transfer Pricing Guidelines for Multinational Enterprises and Tax Administrations, Paris 2017. (zit. *OECD, Verrechnungspreisleitlinien 2017*)

OECD/G20, Base Erosion and Profit Shifting Project, Addressing the Tax Challenges of the Digital Economy, Action 1, 2015 Final Report, Paris 2015. (zit. *OECD/G20, BEPS Massnahme 1*)

OECD/G20, Base Erosion and Profit Shifting Project, Aligning Transfer Pricing Outcomes with Value Creation, Action 8–10, 2015 Final Reports, Paris 2015. (zit. *OECD/G20, BEPS Massnahme 8–10*)

OECD/G20, Base Erosion and Profit Shifting Project, Transfer Pricing Documentation and Country-by-Country Reporting, Action 13, 2015 Final Reports, Paris 2015. (zit. *OECD/G20, BEPS Massnahme 13*)

SSK, Analyse des Vorstands der SSK zum neuen Rechnungslegungsrecht, Beschluss vom 12. Februar 2013. (zit. *SSK, Rechnungslegungsrecht*)

Verzeichnis der Praxisfestlegung der Steuer- verwaltung

Kreisschreiben Nr. 4 der ESTV vom 19. März 2004 betreffend die Besteuerung von Dienstleistungsgesellschaften. (*zit. KS 4*)

Kreisschreiben Nr. 6 der ESTV vom 6. Juni 1997 betreffend das verdeckte Eigenkapital (Art. 65 und 75 DBG) bei Kapitalgesellschaften und Genossenschaften. (*zit. KS 6*)

Kreisschreiben Nr. 9 der ESTV vom 22. Juni 2005 betreffend den Nachweis des geschäftsmässig begründeten Aufwandes bei Ausland-Ausland-Geschäften. (*zit. KS 9*)

Kreisschreiben Nr. 16 der ESTV vom 13. Juli 2007 betreffend die Unzulässigkeit des steuerlichen Abzugs von Bestechungsgeldern. (*zit. KS 16*)

Kreisschreiben Nr. 29a der ESTV vom 9. September 2015 betreffend das Kapitaleinlageprinzip im neuen Rechnungslegungsrecht. (*zit. KS 29a*)

Merkblatt A 1995 der ESTV betreffend Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe. (*zit. ESTV, Merkblatt Abschreibungen*)

Merkblatt des kantonalen Steueramtes Zürich vom 27. Januar 1999 (inkl. Änderung vom 8. April 2015) zur Berechnung der Rücklage für Forschungs- und Entwicklungsaufträge und Rückstellung für Steuern. (*zit. KStA ZH, Berechnung Rücklagen*)

Wegleitung zur Steuererklärung 2015 für Kapitalgesellschaften und Genossenschaften des kantonalen Steueramtes Zürich. (*zit. KStA ZH, Wegleitung StE 2015*)

Wegleitung zur Steuererklärung 2016 für Kapitalgesellschaften und Genossenschaften des kantonalen Steueramtes Zürich. (*zit. KStA ZH, Wegleitung StE 2016*)

Abkürzungsverzeichnis

aakG	allgemein anerkannte kaufmännische Grund-sätze
a.a.O.	am angeführten Ort
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AJP	Aktuelle Juristische Praxis (Periodikum)
al.	Alinea (lat. von der [neuen] Linie)
al.	(et) alia.
a.M.	anderer Meinung
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
AS	Amtliche Sammlung des Bundesrechts
ASA	Archiv für Schweizerisches Abgaberecht (Periodikum)
AT	Allgemeiner Teil
BB	Betriebs-Berater (Periodikum)
BBi	Bundesblatt der Schweizerischen Eidgenossenschaft
BC	Zeitschrift für Bilanzierung, Rechnungswesen und Controlling (Periodikum)
BG	Bundesgesetz
BGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts, 5. Teile (Periodikum)
BGer	Schweizerisches Bundesgericht
BGG	Bundesgesetz über das Bundesgericht vom 17. Juni 2005 (SR 173.110)
BGS	Bereinigte Gesetzessammlung (Kanton Zug)
BI	Business Intelligence
BIP	Bruttoinlandprodukt
BJ	Bundesamt für Justiz
BSK	Basler Kommentar
BTR	British Tax Review (Periodikum)

Abkürzungsverzeichnis

BV	Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 18. April 1999 (SR 101)
BVGer	Bundesverwaltungsgericht
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CHF	Schweizer Franken
CHK	Handkommentar zum Schweizerischen Privatrecht
CR	Computer und Recht (Periodikum)
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
DBG	Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer vom 14. Dezember 1990 (SR 642.11)
dBSt	direkte Bundessteuer
d.h.	das heisst
DIN	Deutsches Institut für Normung
Diss.	Dissertation
DSG	Bundesgesetz über den Datenschutz vom 19. Juni 1992 (SR 235.1)
DStR	Deutsches Steuerrecht (Periodikum)
E.	Erwägung(en)
EB	Exabyte
EDÖB	Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EF	Expert Focus (Periodikum)
EFD	Eidgenössisches Finanzdepartement
EG	Europäische Gemeinschaft
EHRA	Eidg. Amt für das Handelsregister
Eidg.	eidgenössisch
engl.	englisch
ER	Erfolgsrechnung
ESTV	Eidgenössische Steuerverwaltung
ETL	Extract, Transform, Load
EU	Europäische Union

XLVIII

EU-DSGVO	Verordnung (EU) 2016/679 des europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (EU-Datenschutzgrundverordnung)
EuGH	Europäische Gerichtshof
f.	fortfolgende(r)
F&E	Forschung und Entwicklung
ff.	fortfolgende
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
Fn.	Fussnote
franz.	französisch
FStR	IFF Forum für Steuerrecht (Periodikum)
GB	Gigabyte
GeBüV	Verordnung über die Führung und Aufbewahrung der Geschäftsbücher (Geschäftsbücherverordnung) vom 24. April 2002 (SR 221.431)
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmässiger Buchführung
GoR	Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung
GS	Gesetzessammlung (Basel-Landschaft)
Habil.	Habilitation
HGB	Handelsgesetzbuch der Bundesrepublik Deutschland vom 10. Mai 1897
HK	Handkommentar
HRegV	Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 (SR 221.411)
Hrsg.	Herausgeber
IAS	International Accounting Standards
IASB	International Accounting Standards Board
IASC	International Accounting Standards Committee
IDG	Gesetz über die Information und den Datenschutz vom 12. Februar 2007 (LS 170.4)
i.d.F.	in der Fassung

Abkürzungsverzeichnis

i.d.R.	in der Regel
IEC	Internationale Elektrotechnische Kommission (engl. <i>International Electrotechnical Commission</i>)
i.e.S.	im engeren Sinne
IFRIC	Financial Reporting Interpretations Committee
IFRS	International Financial Reporting Standards
IFRS-SME	IFRS for SMEs (International Financial Reporting Standard for Small and Medium-sized Entities)
insb.	insbesondere
IOSCO	Internationale Organisation der Wertpapieraufsichtsbehörden (engl. <i>International Organization of Securities Commissions</i>)
IPSAS	International Public Sector Accounting Standard(s)
IPSASB	International Public Sector Accounting Standards Board
IRZ	Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung (Periodikum)
ISO	Internationale Standardisierungs-Organisation (engl. <i>International Organization for Standardization</i>)
IStR	Internationales Steuerrecht (Periodikum)
i.S.v.	im Sinne von
IT	Informationstechnik
IuKDG	Informations- und Kommunikationsdienste-Gesetz der Bundesrepublik Deutschland vom 13. Juni 1997S
i.V.m.	in Verbindung mit
i.w.S.	im weiteren Sinne
KAG	Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (SR 951.31)
KG	Kotierungsreglement der SIX vom 1. Januar 2016
KoR	Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung (Periodikum)
KS	Kreisschreiben
KStA ZH	Kantonales Steueramt Zürich
LeGes	Mitteilungsblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Gesetzgebung und der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (Periodikum)
LS	Zürcher Loseblattsammlung
m.a.W.	mit anderen Worten

L

MB	Megabyte
m.E.	meines Erachtens
m.w.H.	mit weiteren Hinweisen
Mio.	Million(en)
Mrd.	Milliarde(n)
N	Note
Nr.	Nummer
NStP	Die neue Steuerpraxis (Periodikum)
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (franz. <i>Organisation de coopération et de développement économiques</i>)
OECD-MA	Musterabkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung des Einkommens und Vermögens der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung 2010
OLAP	Online Analytical Processing
OR	Bundesgesetz betreffend die Ergänzung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 30. März 1911 (Fünfter Teil: Obligationenrecht) (SR 220)
OS	Offizielle Sammlung der seit dem 10. März 1831 erlassenen Gesetze, Beschlüsse und Verordnungen des Eidgenössischen Standes Zürich
PB	Petabyte
PiR	Praxis der internationalen Rechnungslegung (Periodikum)
PublG	Bundesgesetz über die Sammlungen des Bundesrechts und das Bundesblatt vom 18. Juni 2004 (SR 170.512)
RAV	Verordnung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Revisorinnen und Revisoren vom 22. August 2007 (SR 221.302.3)
RDAF	Revue de droit administratif et de droit fiscal (RDAF)
resp.	respektiv(e)
RIW	Recht der Internationalen Wirtschaft (Periodikum)
RJN	Recueil de jurisprudence Neuchâteloise (Periodikum)
RLR	Rechnungslegungsrichtlinie der SIX vom 2. März 2016
RVOG	Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz vom 21. März 1997 (SR 172.010)

Abkürzungsverzeichnis

RVÖV	Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung vom 25. November 1998 (SR 172.010.1)
S.	Seite
SG	Systematische Gesetzessammlung (Basel-Stadt)
SGS	Systematische Gesetzessammlung (Wallis)
SJZ	Schweizerische Juristen-Zeitung (Periodikum)
SIC	Standing Interpretations Committee
SIX	Swiss Infrastructure and Exchange
SMEs	Small and Medium-sized Entities
SR	Systematische Sammlung des Bundes
SSK	Schweizerische Steuerkonferenz
ST	Der Schweizer Treuhänder (Periodikum)
StE	Der Steuerentscheid (Periodikum)
StE	Steuererklärung
StGB	Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21. Dezember 1937 (SR 311.0)
StG BL	Steuergesetz des Kantons Basel-Landschaft vom 7. Februar 1974 (GS 331)
StG BS	Steuergesetz des Kantons Basel-Stadt vom 12. April 2000 (SG 640.100)
StG VS	Steuergesetz des Kantons Wallis vom 10. März 1976 (SGS 642.1)
StG ZG	Steuergesetz des Kantons Zugs vom 25. Mai 2000 (BGS 632.1)
StG ZH	Steuergesetz des Kantons Zürich vom 8. Juni 1997 (OS 631.1)
StHG	Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden vom 14. Dezember 1990 (SR 642.14)
StR	Steuer Revue (Periodikum)
StuW	Steuer und Wirtschaft (Periodikum)
Swiss GAAP FER	Fachempfehlungen zur Rechnungslegung
SZW	Schweizerische Zeitschrift für Wirtschafts- und Finanzmarktrecht (Periodikum)
TB	Terabyte
TREX	Der Treuhandexperte (Periodikum)
u.a.	unter anderem

LII

u.ä.	und ähnlichen
URG	Bundesgesetz über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte vom 9. Oktober 1992 (SR 231.1)
UrhG	Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965
URV	Verordnung über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte vom 26. April 1993 (SR 231.11)
USD	Amerikanische Dollar
US GAAP	United States Generally Accepted Accounting Principles
USR III	Unternehmenssteuerreform III
UWG	Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb vom 19. Dezember 1986 (SR 241)
VB	Vorbemerkung(en)
vgl.	vergleiche
VASR	Verordnung über die anerkannten Standards zur Rechnungslegung vom 21. November 2012 (SR 221.432)
VE	Vorentwurf
VStG	Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer vom 13. Oktober 1965 (SR 642.21)
WVK	Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge vom 23. Mai 1969 (SR 0.111)
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (Periodikum)
z.B.	zum Beispiel
ZBJV	Zeitschrift des Bernischen Juristenvereins (Periodikum)
ZGB	Schweizerisches Zivilgesetzbuch vom 10. Dezember 1907 (SR 210)
ZH	Zürich
Ziff.	Ziffer
zit.	zitiert als
zsis	Zeitschrift für Schweizerisches und Internationales Steuerrecht (Periodikum)
ZStB	Zürcher Steuerbuch
ZStP	Zürcher Steuerpraxis (Periodikum)
z.T.	zum Teil